



Stralendorfer Amtsblatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf
mit den Gemeinden Dümmer, Holthusen, Klein Rogahn, Pampow,
Schossin, Stralendorf, Warsaw, Wittenförden, Zülchow

Nr. 7/22. Jahrgang · 25. Juli 2018

**AUTO
ASSMANN**



die werkstatt

Tel. 0385 6767170

www.autoassmann.de



Mecklenburger Sommeridyll: Renaturierter Dorfteich im Schossiner Ortskern.

Foto: kjb.



TÜV NORD Hauptuntersuchung
Für alle eine runde Sache.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Do.:	08.30 - 17.00 Uhr
Fr.:	08.30 - 16.00 Uhr
Sa.:	09.00 - 12.00 Uhr

TÜV-STATION Schwinn
(im Radschack Land) | **TÜV NORD**
Bismarckweg 14 | **Mecklenburg**
Tel.: 0385-470 23 00 | **Werkstatt**
www.tuev-nord.de | **Werkstatt**

M I C I

DAS MODEHAUS

Heiße Preise
im
SSV

bis zu **70%**
auf Einzelteile bis zu

90%

Lindenweg 6, 19075 Pampow
www.modehaus-mici.de

Unsere Öffnungszeiten
Montag - Freitag 10 - 19 Uhr
Samstag 9.30 - 18 Uhr

Wittenförden sucht Tischtennis Kids



4-7 Amtliche Bekanntmachungen



11 Putzen voller Leidenschaft Grundschul-Urgestein im Ruhestand



13 50 Jahre Kita in Pampow



18 So leben wir – Lebensfreude pur Dorffest Holthusen

Redaktionsschluss: 20. 8. 2018
Anzeigenschluss: 20. 8. 2018
Nächste Ausgabe: 29. 8. 2018

Redaktion:

Amt Stralendorf

Martin Reiners

Tel. 0 38 69/76 00 29
 Fax: 0 38 69/76 00 60
 reiners@amt-stralendorf.de

Anzeigenberatung

delego Verlag D. Lüth

Reinhard Eschrich

Tel. 03 85/48 56 325
 Handy: 01 71/7 40 65 35
 delego.eschrich@t-online.de

Wittenförden. Ab dem neuen Schuljahr bietet der TuS Wittenförden e.V. nach kurzer Ruhepause wieder Tischtennistraining für Kinder und Jugendliche zwischen 9 und 16 Jahren unter neuer Leitung an.

Die dann entstehende neue Gruppe möchte Michaela Pirl übernehmen. Sie ist selbst seit vielen Jahren aktives Mitglied im Verein, Mutter von drei erwachsenen Kindern, wohnt seit 19 Jahren in Wittenförden und ist von Beruf Krankenschwester.

Das Training findet ab 30. August 2018 jeden Donnerstag von 17.30 Uhr bis 19 Uhr in der Turnhalle der Grundschule „Dr. Otto Steinfatt“ in Wittenförden statt.

Neben dem Umgang mit Schläger und Ball sollen Teamfreude an Sport, Spiel und Bewegung sowie Teamgeist vermittelt werden.



Foto: DELEGO Archiv

Wer Interesse und Lust auf vier Wochen kostenloses Schnuppertraining hat, kann sich telefonisch bei Michaela Pirl (0385-59361900) anmelden.

TuS Wittenförden e.V.
 Abteilung Tischtennis Kinder/Jugend

Sport vor Ort

Neue Landesmeister M.V.



Am 16. 6. 2018 fanden in Rostock die Kinder- und Jugendsportspiele und gleichzeitig die Landesmeisterschaft der Altersklasse U13 im Judo statt. Auch der „kleine“ Verein aus Holthusen war mit 3 Judokas vertreten und das durchaus erfolgreich. Als jüngster Judoka der U13 des SFV Holthusen konnte sich Finn K. einen stolzen 5. Platz erkämpfen.

Maiko B. und Toni W. wurden von jeweils 17 Startern in ihrer Gewichtsklasse Landesmeister von Mecklenburg-Vorpommern. Das ist ein super Ergebnis für den Holthusener Verein. Natürlich sind die Trainer Mirco B. und Hartmut S. wahnsinnig stolz auf ihre Schützlinge.

der Mannschaft und der Eltern war an diesem Nachmittag nicht zu übersehen und vor allem nicht zu überhören. Jeder Kämpfer gab alles und versuchte, das Erlernte in den Kämpfen umzusetzen. Es ist doch nochmal was anderes für die Mannschaft zu kämpfen und nicht nur für sich alleine. Die Mannschaft des SFV Holthusen konnte alle drei Mannschaftskämpfe gewinnen und stolz den Jugendpokal mit nach Hause nehmen. Spätestens nach diesem Auftritt weiß nun jeder, der die Sportart Judo betreibt, wer der SFV Holthusen ist.

Das Engagement, die Geduld und die viele Zeit, die die Trainer Mirco B. und Hartmut S. investie-



Freude bei den Judokas über den Mannschafts-Judopokal M.V.

Doch das war noch nicht alles. Am Nachmittag fand der Deutsche Jugendpokal in der Altersklasse U14 der Mannschaften statt. Schon allein der Auftritt der Holthusener Mannschaft im Rot-Schwarzen Judogi war ein Hingucker. Der Zusammenhalt

ren, haben sich ausgezahlt und motivieren zum Weitermachen. Ein Tag voller Emotionen wird den Kämpfern, Trainern und Eltern im Gedächtnis bleiben.

Text & Foto: Bartke

Sommerfest für Klein und Groß

Walsmühlen. Auch in diesem Jahr fand am 23. 6. 2018 und 24. 6. 2018 wieder ein Sommerfest in Walsmühlen statt. Trotz des nassen Wetters wurde wieder jede Menge gespielt und gelacht. Für die Kinder war die Auswahl vom Kinderschminken, Strähnchen färben und Glitzertattoos riesig und die Begeisterung war groß. Auch an der Mal- und Bastelstraße waren jede Menge kleine Künstler zu Gange und auf der Riesenhüpfburg wurde von früh bis spät getobt. Dank der Firma Windkraftservice Schönig & Heitkamp GmbH hatten wir jede Menge Platz für das Sommerfest und die Riesenhüpfburg konnte in der großen Halle aufgebaut werden. Damit auch alles andere nicht nass wurde, baute die Firma Naturo

Bodenbeläge ihr großes Partyzelt auf und für den Gaumenschmaus stand ein großer Grill der Dachdeckerei & Dachklempnerei Jan Groß bereit. Der Parcour für Groß und Klein sorgte für einen großartigen Wettkampf und während des Deutschland-WM Spiels konnte dank der großen Halle im Trockenen ordentlich mitgefiebert werden. In der Nacht verfolgte uns dann noch ein Gespenst während der Nachtwanderung, aber es konnte dank der kleinen aber mutigen Gespensterjäger dann doch noch überwältigt werden. Wir bedanken uns für all die selbstgemachten Köstlichkeiten, bei den Sponsoren, bei allen Gästen und auch beim Orga-Team.

Text & Foto: Jennifer-Louisa Spiel



Turbulent ging es auf der Riesenhüpfburg in der Halle zu.

Vereinsgelände neu gestaltet

Walsmühlen. Viele haben sich vielleicht gefragt was da so auf unserem Platz passieren soll. Überall liegen Steine, es werden neue Zäune gesetzt und zu guter Letzt kommt auch noch ein LKW voll Kiesel an. Jetzt sind die ersten Ergebnisse zu sehen. Wir haben mit Hilfe unserer Mitglieder, deren Familien und durch Unterstützung der Firma Egger Holzwerkstoffe Wismar einen Grillplatz geschaffen. Dieser gibt uns nicht nur die Möglichkeit gemütlich zusammensitzen und dem Vereinsleben zu frönen, sondern durch die Feuerstelle bietet er Wärme in der kalten Jahreszeit und auch für den theoretischen Teil des Trainings kann er sehr gut genutzt werden. Der Hundesportclub Dümmer e.V. hat derzeit 29 Mitglieder und bietet neben der klassischen Unterordnung auch die Vorbereitung für die Begleithundeprüfung, Rallye Obi-



Lädt zum Verweilen ein: Rustikal und gemütlich wirkt der neu geschaffene Vereinsgrillplatz.

dience, Agility und Mantrailing an. Diese Trainingszeiten sind über die Woche verteilt und am schwarzen Brett des Hundeplatzes zu erfahren. Unsere Trainerin Josy wird durch Silke, Anke und Moritz bei der Durchführung der Sportarten unter-

stützt. Da jedoch alle unsere Mitglieder ehrenamtlich tätig sind und voll berufstätig, kommen wir an unsere Grenzen. Wir sind daher auf der Suche nach Unterstützung im Trainerbereich, um weiteren Hundeliehabern die

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60

mail@mec-ko.de

www.mec-ko.de



Erdgas | Strom

Im August

*Vom 27.8.-31.8.18:
schnitt komplett
ab 32,90 €*

Trendsalon Stralendorf
Telefon: 03869/7434
www.trendsalon-schwerin.de

Möglichkeit bieten zu können, an unserem Vereinsleben teilzuhaben. Wenn Du Lust hast, eine Trainerausbildung zu machen oder vielleicht auch schon hast und Dich für unsere Vereinsarbeit interessierst, dann melde Dich bei Babett Eckbrett, Tel. 0173-2463136 oder Josiane Pinnisch, 0176-47688775.

Text & Foto: Eckbrett

GM Gunter Müller

Am Sandberg 11 Garagentore Tel. 03861 50 16 70
19086 Peckatel & Antriebe Mobil 0172 43 35 566

Immer das passende Garagentor...

www.gunter-mueller.de

Hotel & Gaststätte
„Zur Schleuse“ Garwitz

VOLLMOND-BADEN
BEI TOTALER MONDFINSTERNISS

ELDE-BAD GARWITZ

27. JULI
18-0 UHR

COCKTAILS
FEUERSCHALEN
UNTERHALTUNG

RESERVIERUNGEN UNTER: 038722/ 20053

Hotel & Gaststätte „Zur Schleuse“, Zeh Schleuse & 15372 Garwitz
www.zur-schleuse-garwitz.de

GEMEINDE DÜMMER Die Bürgermeisterin

Bauleitplanung der Gemeinde Dümmer

Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 7 „Erweiterung des Betriebes Metall- und Fahrzeugbau Ralf Kaap“ in Parum der Gemeinde Dümmer

hier: Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der von der Gemeindevertretung der Gemeinde Dümmer in der Sitzung am 26.06.2018 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 7 „Erweiterung des Betriebes Metall- und Fahrzeugbau Ralf Kaap“ in Parum, bestehend aus der Planzeichnung Teil (A), dem Text Teil (B) mit den örtlichen Bauvorschriften und dem Vorhaben- und Erschließungsplan, gelegen im nördlichen Teil der Ortslage Parum und begrenzt:

- im Norden: durch Flächen für die Landwirtschaft,
- im Osten: durch die Straße „Gries Enn“,
- im Süden: durch das bebaute Grundstück „Gries Enn“ Nr. 7,
- im Westen: durch Gartenflächen der Grundstücke „Gries Enn“ Nr. 5 und Nr. 9 und Flächen für die Landwirtschaft.

und die zugehörige Begründung mit Umweltbericht sowie die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen vom 09.08.2018 bis einschließlich 21.09.2018

während der Dienststunden im Amt Stralendorf, Fachbereich III Baurecht; Bau, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Die Plangeltungsbereichsgrenzen sind dem nachstehenden Übersichtsplan zu entnehmen.

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen und die umweltbezogenen Stellungnahmen/ Unterlagen und Fachgutachten einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift hervorbringen. Gemäß § 3 Abs. 1 Satz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass auch Kinder und Jugendliche Teil der Öffentlichkeit sind.

Zusätzlich sind der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen im Internet unter der Adresse: <http://www.amt-stralendorf.de/bauleitplanung/laufende-planverfahren/> zur Einsichtnahme eingestellt.

Folgende umweltbezogene Stellungnahmen/ Unterlagen und Fachgutachten sind verfügbar und liegen zur Einsichtnahme mit aus:

1. Umweltbericht als Bestandteil der Begründung
2. Fachgutachten und Untersuchungen zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 7 „Erweiterung des Betriebes Metall- und Fahrzeugbau Ralf Kaap“ in Parum
 - Lärmimmissionsuntersuchung zur geplanten Erweiterung des Betriebes Metall- & Fahrzeugbau Ralf Kaap, Ingenieurbüro für Schallschutz Dipl.-Ing. Volker Ziegler, Grambecker Weg 146, 23879 Mölln, vom 24.02.2017.
 - Geotechnischer Bericht - Neubau einer Werkhalle mit Büro- und Sozialtrakt, Ingenieurgesellschaft für Grundbau und Umweltechnik mbH, Nordring 12, 19073 Wittenförden, vom 21.02.2018.

Die vorstehenden Unterlagen (Umweltbericht, Fachgutachten und Untersuchungen) enthalten folgende Arten umweltbezogener Informationen:

- **Schutzgut Mensch und menschliche Gesundheit:** Aussagen zur Immissionssituation (derzeitiger Zustand/ Vorbelastung/ bau-, anlagen- und betriebsbedingte Auswirkungen), prognostizierter Gewerbelärm sowie Schallschutzmaßnahmen, Informationen zur Ermittlung und Bewertung des zukünftigen Verkehrsaufkommens, Flächeninanspruchnahme und Auswirkungen auf die Erholungsnutzung, Aussagen zur Abfallentsorgung und zu Störfallbetrieben.
- **Schutzgüter Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt:** Flächeninanspruchnahme mit Lebensraumverlust, Bestandserfassung und Bewertung der prioritären Arten und Lebensräume im Plangebiet, Artenschutz

und Maßnahmen zum Artenschutz, Auswirkungen auf Rastgebiet, Aussagen zum vorhandenen Vegetationsbestand und Biotoptypen, Bewertung der Biotoptypen und der planbedingten Auswirkungen, Eingriffe in den geschützten Baumbestand, Baumschutz, erforderliche Baumfällungen und vorgesehene Ausgleichspflanzungen, Baumerhalt, Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung und Aussagen zu den Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen innerhalb und außerhalb des Plangebietes.

- **Natura 2000-Gebiete und Landschaftsschutzgebiete:** Auswirkungen auf die Schutzgebiete GGB-Gebiet „Wald bei Dümmer“ (DE 2433-302), LSG „Mittlere Sude“ und LSG „Dümmer See“.
- **Schutzgut Boden und Fläche:** Aussagen zu vorhandenen Siedlungsflächen im Plangeltungsbereich, Aussagen zur Flächeninanspruchnahme, Informationen zu den Bodeneigenschaften, zum Umfang der Bodenversiegelung, zur Bodenfunktion, und Bodenbelastung, Aussagen zu Vermeidungs-/ Verminderungsmaßnahmen im Hinblick auf die durch die Planung zugelassene Versiegelung (Herstellung von Wegen, Zufahrten und Wendemöglichkeiten sowie sonstiger Funktions- und Lagerflächen in wasserdurchlässigem Aufbau), Aussagen zur Versickerungsfähigkeit des Bodens.
- **Schutzgut Wasser:** Informationen zur Grundwasserbeschaffenheit und Grundwasserneubildung, Aussagen zu Minderungsmaßnahmen von nachteiligen Auswirkungen durch Versiegelung von Flächen: Versickerung von Niederschlagswasser, Verwendung von teilweise wasserdurchlässigen Bodenbelägen, Aussagen zu Trinkwasserschutzzonen und Umgang mit wassergefährdenden Stoffen.
- **Schutzgüter Klima und Luft:** Informationen zu den klimatischen Verhältnissen, Aussagen zu den mikroklimatischen und lufthygienischen Auswirkungen der Planung, Maßnahmen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern und Baumerhalt und die positiven Auswirkungen auf die Luftqualität.
- **Schutzgut Kultur- und Sachgüter:** Hinweis auf mögliche Funde von Bodendenkmalen im Plangebiet.
- **Schutzgut Landschaftsbild:** Aussagen zur Beschreibung und Bewertung des bestehenden Orts- und Landschaftsbildes, Aussagen zu randlichen Eingrünung des Plangebietes, zum Erhalt des landschaftsbildprägenden Baumes und zur Höhenentwicklung sowie zu anderen gestalterischen Maßnahmen.
- **Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Schutzgütern:** Aussagen zur Wirkung der Bebauung auf die Schutzgüter Mensch, Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser und das Landschaftsbild, Aussagen zur Funktionsfähigkeit des Bodens in Bezug auf Versickerung, sowie Lebensraumfunktion für Tiere und Pflanzen, zu den Auswirkungen der baulichen Entwicklung auf das Orts- und Landschaftsbild.

3. Umweltbezogene Stellungnahmen

Folgende umweltbezogene Stellungnahmen von der Öffentlichkeit und den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange aus dem Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf der Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 7 „Erweiterung des Betriebes Metall- und Fahrzeugbau Ralf Kaap“ in Parum“ liegen vor und werden mit ausgelegt:

Schutzgut/Anspruch	Urheber	Thematischer Bezug
Boden, Fläche	Landkreis Ludwigslust-Parchim FB 68 Natur- und Umweltschutz v. 01.11.2017	Nichtbetroffenheit
Wasser	Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt, Westmückelnburg v. 20.10.2017 Landkreis Ludwigslust-Parchim FB 68 Natur- und Umweltschutz v. 01.11.2017	Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Flächen, Hinweise zum Bodenschutz, Hinweise zu Abfallentwertung, Nichtbetroffenheit
Kultur- und Sachgüter	Wasser- und Bodenverband „Boize-Suck-Schmale“ v. 26.10.2017 Landkreis Ludwigslust-Parchim FB 68 Bauamt v. 01.11.2017 Landesamt für Kultur und Denkmalpflege LNV v. 11.06.2017	Nichtbetroffenheit des Gewässers LN 102 Nichtbetroffenheit und allgemeine Hinweise zu Bodendenkmalen Berücksichtigung der Beseitigung der Bodendenkmale

Schutzgut/Bezeichnung	Urheber	Thematischer Bezug
Schutzgut Mensch	Landkreis Ludwigslust-Parchim FB 53 Gesundheit v. 01.11.2017	Nachweis der Einhaltung der gültlichen Festlegungen zum Gewerbebetrieb
	Landkreis Ludwigslust-Parchim FB 55 Natur- und Umweltschutz v. 01.11.2017	Schutz der Nachbarschaft vor Immissionen, Einhaltung der Immissionsrichtwerte, Nachweis der Einhaltung der gültlichen Festlegungen zum Gewerbebetrieb
	Landkreis Ludwigslust-Parchim FB 53 Bürgerservice/ Straßenverkehrsamt v. 01.11.2017	Zunahme Verkehrsbelastung, Dimensionierung der Verkehrsanlagen
	Staedisches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg v. 23.10.2017	Einhaltung Immissionsrichtwerte
	Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V v. 26.10.2017	Nachweis der Einhaltung der gültlichen Festlegungen zum Gewerbebetrieb
Schutzgut Orts- und Landschaftsbild	Private Stellungnahme v. 16.10.2017	Lärminmissionen an angrenzender Wohnbebauung, erhebliche Auswirkungen des Vorhabens auf die Umgebung
	Private Stellungnahme v. 26.10.2017	Zunahme von Immissionen an angrenzender Wohnbebauung, Zunahme der Verkehrsbelastung, erhebliche Auswirkungen des Vorhabens auf die Umgebung
	Private Stellungnahme v. 16.10.2017	Überdimensionierte Bebauung

Übersichtsplan



Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 7 „Erweiterung des Betriebes Metall- und Fahrzeugbau Ralf Kaap“ in Parum, unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde Dümmer deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplanes nicht von Bedeutung ist.

Dümmer, den 16.07.2018

(Siegel)

gez. A.Gräber
Bürgermeisterin der Gemeinde Dümmer

Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern als Einlegungsbehörde		Die Verhandlung findet statt im
Gestattet für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern	Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern, Raim 2.0.0.0.0.0.0.0.0.0., Alexandrinenstraße 1, 18155 Schwerin.	Zu dieser Verhandlung werden die Beteiligten hiermit geladen.
Aktenzeichen: II 220-1642/25/95-10	Diese öffentliche Bekanntmachung dient dazu, Inhabern eines nicht im Grundbuch eingetragenen Rechts oder an einem das Grundstück befallender Rechts, eines Anspruchs mit dem Recht auf Befristung zur, dem Grundstück oder eines persönlichen Rechts, das zum Erwerb, zum Besitz oder zur Nutzung des Grundstücks berechtigt oder die Benutzung des Grundstücks bestimmt, die Gelegenheit zu geben, ihre Rechte nach § 106 Abs. 2 BauGB anzumelden. Sie sind Beteiligten kraft Anmeldung gemäß § 108 Abs. 1 Nr. 3 BauGB. Die Beteiligten kraft Gesetzes – insbesondere die Eigentümer und diejenigen, die ein Recht an dem Grundstück etc. im Grundbuch eingetragen oder durch Eintragung gesichert ist – werden gesondert schriftlich geladen.	
Bekanntmachung und Ladung zum Termin der Verhandlung		
vor der Einlegungsbehörde		
Die 50 Herz Transmissions GmbH hat am 26. Februar 2010 beim Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern – Einlegungsbehörde – auf der Grundlage des § 46 Energieversorgungsgebot die Einleitung eines Einlegungsverfahrens hinsichtlich der folgenden Flächen beantragt: - einer Teilfläche von ca. 250 m² des Grundstückes 258/1 der Flur 1, Gemarkung Stralsdorf, - einer Teilfläche von ca. 1.594 m² des Grundstückes 264 der Flur 1, Gemarkung Stralsdorf, - einer Teilfläche von ca. 2.356 m² des Grundstückes 266 der Flur 1, Gemarkung Stralsdorf, - einer Teilfläche von ca. 1.422 m² des Grundstückes 268 der Flur 1, Gemarkung Stralsdorf, - einer Teilfläche von ca. 130 m² des Grundstückes 270/1 der Flur 3, Gemarkung Stralsdorf, - einer Teilfläche von ca. 4.175 m² des Grundstückes 235/1 der Flur 3, Gemarkung Stralsdorf, - einer Teilfläche von ca. 4.186 m² des Grundstückes 236/1 der Flur 3, Gemarkung Stralsdorf, - einer Teilfläche von ca. 164 m² des Grundstückes 237/1 der Flur 3, Gemarkung Stralsdorf, - einer Teilfläche von ca. 499 m² des Grundstückes 187 der Flur 3, Gemarkung Stralsdorf.	Der o.g. Antrag mit seinen Anlagen sowie der bisherige Schriftverkehr kann beim Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern – Einlegungsbehörde –, Alexandrinenstraße 1, 18155 Schwerin, eingesehen werden. Eine wertige Terminabsprache unter der Telefonnummer 0385 555 2225 wird erwartet. Bei einem ungetragenen Recht, von dem die Einlegungsbehörde bisher keine Kenntnis erlangt hat, hat der Anmeldende mit seinem Gesuch auf Adressat gleichzeitig sein Recht oder Interesse an Auslegung des Verfahrens guthabhaft zu machen. Einwendungen sind möglichst vor der mündlichen Verhandlung im Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern – Einlegungsbehörde – schriftlich einzulegen oder zur Niederschrift zu erklären. Ewige Rechte müssen spätestens an der mündlichen Verhandlung angenommen werden. Auch bei Nichtannahme der Beteiligten kann die Einlegungsbehörde über den Antrag auf Einlegung und weitere im Verfahren zu erledigende Anträge entscheiden.	
eingetragten im Grundbuch von Stralsdorf, Bldr 581 (Pb 293, 295, 305 (Pb 234/1, 236/1, 238 (Pb 131, 236/1, 237/1), 1134 (Pb 250, 264) geküht beim Amtgericht Schwerin, welches Amtsgericht zuständig ist.		
Die vorgenannten Grundstücke stehen im Eigentum von Herrn Walter Stubbs.		
Für die o.g. Grundstücksteile soll auf Antrag der Eigentümer das Eigentum zugunsten der 50 Herz Transmissions GmbH zum Zwecke des Neubaus der 366-kV-Freileitung vom Umspannwerk Hamburg/Kümmel nach Schwerin/Görs erlangt werden.		
Mit Datum vom 4. September 2008 wurde der Plan für das Projekt der Vollenfall Energie Transmissions GmbH, 50 Herz Transmissions GmbH, Bau und Betrieb einer 366-kV-Hochspannungsfreileitung vom Umspannwerk Hamburg/Kümmel nach Schwerin/Görs (Abschnitt Mecklenburg-Vorpommern) und teilweise Vlothum über 110-kV-Hochspannungsfreileitung durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Transparenz Mecklenburg-Vorpommern (jetzt Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit M-V) als zuständiger Planfeststellungsbehörde beschlossen. Dieser Planfeststellungsbeschluss ist beabsichtigt.	- die o.g. Fläche geteilt oder Veräußerungen über das Grundstück und Rechte an dem Grundstück getroffen oder Veräußerungen geschlossen werden, durch die einem Anwerber ein Recht zum Erwerb zur Nutzung oder Bebauung des Grundstückes oder Grundstücksteile eingeräumt wird, - an der o.g. Fläche erhebliche Veränderungen der Erdoberfläche oder wesentliche verfahrensmäßige sonstige Veränderungen des Grundstückes vorgenommen werden - auf der o.g. Fläche nicht genehmigungsbedürftige, aber wesentliche bauliche Anlagen errichtet oder wesentliche Änderungen solcher Anlagen vorgenommen werden und - auf der o.g. Fläche genehmigungsbedürftige bauliche Anlagen errichtet oder geändert werden.	
Der Termin zur mündlichen Verhandlung der Einlegungsbehörde über den Antrag auf Einlegung wird anberaumt auf	Im Auftrag	
	Werner Urbanek Vorsitzender der Einlegungsbehörde	
Donnerstag, den 13. September 2018 um 10.00 Uhr		

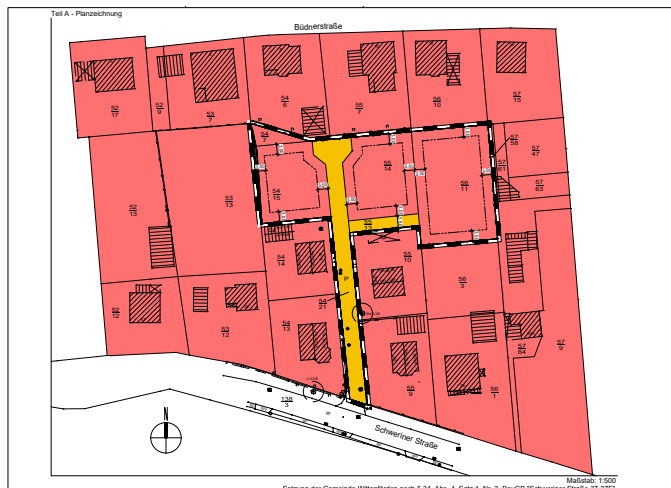
Bauleitplanung der Gemeinde Wittenförden

Betrifft: Satzung der Gemeinde Wittenförden über die Ergänzungssatzung „Schweriner Straße 37-37f“ nach § 34 Abs. 4 BauGB

hier: Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wittenförden hat in ihrer Sitzung der Gemeindevertretung am 16.07.2018 die Ergänzungssatzung „Schweriner Straße 37-37f“ als Satzung beschlossen.

Die Planbereichsgrenzen sind der nachstehenden Übersicht zu entnehmen.



Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Die Ergänzungssatzung „Schweriner Straße 37-37f“ der Gemeinde Wittenförden tritt mit dieser Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Alle Interessierten können die Ergänzungssatzung „Schweriner Straße 37-37f“ der Gemeinde Wittenförden von diesem Tag an im Amt Stralendorf, Fachbereich III Baurecht; Bau, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf, während der Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Zusätzlich wird die Satzung ins Internet unter der Internetadresse <http://www.amt-stralendorf.de> eingestellt.

Beachtliche Verletzungen der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie der in § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Vorschriften werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Wittenförden geltend gemacht worden sind. Dasselbe gilt für die nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlichen Mängel des Abwägungsvorgangs. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe durch diesen Bebauungsplan in eine bisher zulässige Nutzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Ein Verstoß gegen die Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVBl. M-V S. 777) enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, kann nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden (§ 5 Abs. 5 KV M-V). Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Frist eines Jahres schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde Wittenförden geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend hiervon stets geltend gemacht werden.

Wittenförden, den 17.7.2018 (Siegel)

gez. Manfred Bosselmann
Bürgermeister der Gemeinde Wittenförden

Auf der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Dümmer am 26.06.2018 wurde die Jahresrechnung 2016 der Gemeinde Dümmer gemäß § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V festgestellt.

Gleichzeitig wurde der Bürgermeisterin gemäß § 60 Abs. 5 Kommunalverfassung gesondert die Entlastung erteilt. Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2016 und die Entlastung der Bürgermeisterin für das Jahr 2016 nach § 60 Abs. 6 KV M-V wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Jahresrechnung und die Erläuterungen liegen vom 02.08.2018 bis 30.08.2018 im

Amt Stralendorf, Zimmer 205, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf während der Öffnungszeiten aus.

Dümmer, den 26.06.2018

gez. Anke Gräber
Die Bürgermeisterin

Auf der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Pampow am 04.07.2018 wurde die Jahresrechnung 2016 der Gemeinde Pampow gemäß § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V festgestellt.

Gleichzeitig wurde dem Bürgermeister gemäß § 60 Abs. 5 Kommunalverfassung gesondert die Entlastung erteilt. Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2016 und die Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2016 nach § 60 Abs. 6 KV M-V wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Jahresrechnung und die Erläuterungen liegen vom 02.08.2018 bis 30.08.2018 im

Amt Stralendorf, Zimmer 205, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf während der Öffnungszeiten aus.

Pampow, den 04.07.2018

gez. Hartwig Schulz
Der Bürgermeister

Auf der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Schossin am 12.07.2018 wurde die Jahresrechnung 2016 der Gemeinde Schossin gemäß § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V festgestellt.

Gleichzeitig wurde dem Bürgermeister gemäß § 60 Abs. 5 Kommunalverfassung gesondert die Entlastung erteilt. Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2016 und die Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2016 nach § 60 Abs. 6 KV M-V wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Jahresrechnung und die Erläuterungen liegen vom 02.08.2018 bis 30.08.2018 im

Amt Stralendorf, Zimmer 205, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf während der Öffnungszeiten aus.

Schossin, den 12.07.2018

gez. Heiko Weiß
Der Bürgermeister

Auf der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Wittenförden am 16.07.2018 wurde die Jahresrechnung 2016 der Gemeinde Wittenförden gemäß § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V festgestellt.

Gleichzeitig wurde dem Bürgermeister gemäß § 60 Abs. 5 Kommunalverfassung gesondert die Entlastung erteilt. Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2016 sowie die Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2016 nach § 60 Abs. 6 KV M-V wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Jahresrechnung und die Erläuterungen liegen vom 02.08.2018 bis 30.08.2018 im

Amt Stralendorf, Zimmer 205, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf während der Öffnungszeiten aus.

Wittenförden, den 16.07.2018

gez. Manfred Bosselmann
Der Bürgermeister

Auf der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Zülów am 03.07.2018 wurde die Jahresrechnung 2016 der Gemeinde Zülów gemäß § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V festgestellt.

Gleichzeitig wurde dem Bürgermeister gemäß § 60 Abs. 5 Kommunalverfassung gesondert die Entlastung erteilt. Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2016 und die Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2016 nach § 60 Abs. 6 KV M-V wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Jahresrechnung und die Erläuterungen liegen vom 02.08.2018 bis 30.08.2018 im Amt Stralendorf, Zimmer 205, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf während der Öffnungszeiten aus.

Zülów, den 03.07.2018

gez. Volker Schulz
Der Bürgermeister

Gemäß § 44 Abs. 4 der Kommunalverfassung M-V ist der jährliche Bericht über Spendeneingänge der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der aktuelle Bericht des Jahres 2016 für die Gemeinde Dümmer kann während der Öffnungszeiten in der Amtsverwaltung, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf, Zimmer 205, eingesehen werden. Allen Spendern, die im Jahr 2016 die Gemeinde mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön.

Dümmer, den 26.06.2018

gez. Anke Gräber
Die Bürgermeisterin

Gemäß § 44 Abs. 4 der Kommunalverfassung M-V ist der jährliche Bericht über Spendeneingänge der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der aktuelle Bericht für das Jahr 2016 der Gemeinde Pampow kann während der Öffnungszeiten in der Amtsverwaltung, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf, Zimmer 205, eingesehen werden. Allen Spendern, die im Jahr 2016 die Gemeinde mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön.

Pampow, den 04.07.2018

gez. Hartwig Schulz
Der Bürgermeister

Gemäß § 44 Abs. 4 der Kommunalverfassung M-V ist der jährliche Bericht über Spendeneingänge der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der aktuelle Bericht für das Jahr 2016 der Gemeinde Schossin kann während der Öffnungszeiten in der Amtsverwaltung, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf, Zimmer 205, eingesehen werden. Allen Spendern, die im Jahr 2016 die Gemeinde mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön.

Schossin, den 12.07.2018

gez. Heiko Weiß
Der Bürgermeister

Gemäß § 44 Abs. 4 der Kommunalverfassung M-V ist der jährliche Bericht über Spendeneingänge der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der aktuelle Bericht für das Jahr 2016 der Gemeinde Wittenförden kann während der Öffnungszeiten in der Amtsverwaltung, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf, Zimmer 205, eingesehen werden. Allen Spendern, die im Jahr 2016 die Gemeinde mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön.

Wittenförden, den 16.07.2018

gez. Manfred Bosselmann
Der Bürgermeister

Gemäß § 44 Abs. 4 der Kommunalverfassung M-V ist der jährliche Bericht über Spendeneingänge der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der aktuelle Bericht für das Jahr 2016 für die Gemeinde Zülów kann während der Öffnungszeiten in der Amtsverwaltung, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf, Zimmer 205, eingesehen werden. Allen Spendern, die im Jahr 2016 die Gemeinde mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön.

Zülów, den 03.07.2018

gez. Volker Schulz
Der Bürgermeister

Dank an alle Mitglieder der Wahlvorstände

Die Wahl zum Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim am 27.05.2018 und die Stichwahl am 10.06.2018 wurde in unserem Amtsbereich ordnungsgemäß durchgeführt.

Einen großen Anteil daran haben die ehrenamtlichen Mitglieder der 10 Wahlvorstände, die von morgens um 07.30 Uhr bis in die Abendstunden durch ihren engagierten Einsatz zu einem reibungslosen Ablauf beigetragen haben.

Dafür und für die Bereitschaft zur Übernahme dieses Ehrenamtes möchte ich mich recht herzlich auch im Namen des Kreiswahlleiters bedanken.

Gleichzeitig möchte ich die Gelegenheit nutzen, die Europa- und Kommunalwahlen am 26. Mai 2019 anzusprechen und hoffe wieder auf die Unterstützung der bewährten Wahlhelfer aber auch auf viele neue Mitglieder in den Wahlvorständen.

R. Lähning
Gemeindewahlleiterin

Anzeige

 **VORFAHR IMMOBILIEN**
Verkauf · Vermietung · Finanzierung

**Baugrundstücke in 19073 Dümmer
zu verkaufen? Sprechen Sie mich an!**

19067 Langen Brütz | Hauptstraße 12A
Telefon: 03866 4006148 | Mobil: 0172 3897944
E-Mail: jv.immobilien@gmail.com | Web: www.vorfahr-immobilien.de

Amt Stralendorf
Der Amtsverwalter
„Amtliche Bekanntmachung des Amtes Stralendorf“

Verordnung über den Verkauf in ortsbereitigen Verkaufsstellen aus Anlass zum
„Sommerausklang“ in der Gemeinde Pampow

Auf der Grundlage des § 6 Abs. 1 des Gesetzes zur Neuordnung der Ladenöffnungszeiten vom 18. Juni 2007 in Verbindung mit der Verordnung über die Regelung von Zuständigkeiten nach dem Ladendöffnungsgesetz (Ladendöffnungsgesetz (Ladendöffnungsgesetz (VO M-V) vom 21. Februar 2008 wird verordnet:

§ 1

Abweichend von den Vorschriften des § 3 Abs. 1 des Ladendöffnungsgesetzes können in der Gemeinde Pampow aus Anlass zum „Sommerausklang“ die ortsbereitigen Verkaufsstellen am Sonntag, dem 02.09.2018 von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet werden.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf in Kraft.

Stralendorf, den 10.07.2018


Bezeichnet
Amtsverwalter



Geheimtipp: Tister Bauernmoor

Mit der Moorbahn auf den Spuren eines ZDF-Krimis

Stralendorf. So einen schönen Tag hatten sich die Stralendorfer Senior(inn)en nicht zu erträumen gewagt. Das Naturschutzgebiet Tister Bauernmoor mit einer Fläche von 570 ha, von denen 260 ha, d.h. 45 % Wasserfläche sind, ist ein bezauberndes Naturwunder. Es hat damit in etwa die Größe des uns von Moorwanderungen und Diavorträgen gut bekannten Naturschutzgebietes Grambow Moor, das 567 ha umfasst, aber es hat aufgrund seiner großen Wasserflächen eine ganz andere Oberflächenstruktur. Außerdem erhöht die 4 km lange Strecke der Schmalspurbahn und der 6,5m hohe überdachte Aussichtsturm wesentlich die Wirkung auf die Besucher. Nicht vergessen darf man die wunderbar angelegten Wanderwege, zu denen der Heideweg sowie der Schwingrasenweg zählen. Zusammen mit 4 weiteren umliegenden Naturschutzgebieten gehört es zum EU-Vogelschutzgebiet „Moore bei Sittensen“ (1924 ha). Die Vielzahl der anzutreffenden Vogelarten führte zur Bezeichnung Vogelmoor.

Wir hatten auch großes Glück mit unserem Guide, dem Lokführer Bernd Herzig, der sich als ein ausge-



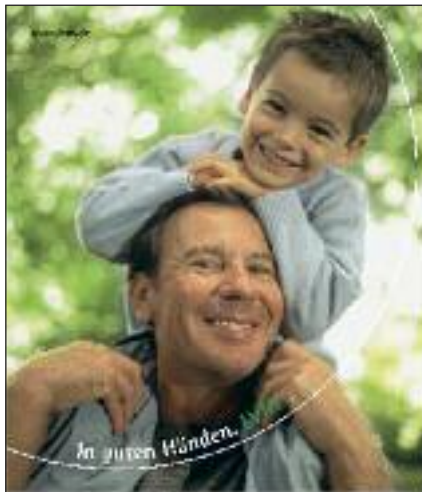
Große Wasserflächen prägen diese Moorlandschaft

zeichneter Moorkenner und humorvoller Erzähler erwies. Er brachte uns auf wohl 5 Stationen, an denen die von einer Diesellok gezogenen 4

Waggons Halt machten, die Entstehung des Tister Bauernmoors sowie seine Pflanzen und Tiere nahe. Er stand dann neben der Bahn und sprach per Mikrofon zu uns, was wir anhand der Lautsprecher in jedem Zugabteil gut verstanden. Gut kamen auch seine akrobatischen Einlagen an: Er sprang während einer speziell langsamen Fahrt von seiner Lok, eilte ein paar Schritte vorwärts und legte schnell eine Weiche um. Danach sprang er von der anderen Seite wieder auf die Lok. Von dem Aussichtsturm hatten wir nach 3 Seiten einen herrlichen Rundblick auf die flachen Wasserflächen mit ihren Dämmen. Wer sich von unserem Guide das exzellente Fernglas auslieh, konnte sogar zwei Seeadlerpaare erspähen. Herr Herzig zeigte uns auch im Schnelldurchlauf sehr viele prächtige Fotos im größeren Format von den unzähligen Vogelarten im Moor (darunter

auch der Nil- und der Kanadagans), aber auch von Schlangen, anderen Reptilien und den unterschiedlichsten Moorpflanzen (darunter 3 Heidearten). Bei einem Halt hatten wir auch schon das Pfeifengras gezeigt bekommen, mit dessen langen knotenlosen Stängeln man früher Tabakpfeifen reinigte. Natürlich erfuhren wir auch viel vom früheren Abbau von Torf und seiner Verarbeitung im Tister Torfwerk. Übrigens, das Tister Bauernmoor wurde 2015 zur Kulisse für den ZDF-Moorkrimi „Das Mädchen aus dem Totenmoor“ mit Robert Atzorn in der Hauptrolle. Vor der Rückfahrt gab es noch eine zünftige Einkehr im Moorcafé bei Torf- oder Erdbeertorte. Alle 31 Ausflügler waren sich abends einig, dass diese Ausfahrt mit zu den schönsten zählt, die wir bislang unternommen haben.

Text & Foto: Dr. Jürgen Aurich



Ihr Partner für
Versicherungen,
Vorsorge und
Vermögensplanung

Wir beraten Sie gerne:

LVM-Servicebüro
Hartmut Mensing
Am Waltersmoor 22
19073 Wittenförden
Telefon 0385 6665666
Mobil 0171 8342843
info@mcensing.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

DIAKONIEWERK
NEUES UFER gGmbH

Diakonie



Das Diakoniewerk Neues Ufer

ist evangelischer Träger sozialer Einrichtungen in der Landeshauptstadt Schwerin und ihrem Umland. Kinder, Jugendliche, Senioren und Menschen mit Behinderung finden bei uns professionelle Hilfe, vielfältige Betreuungsangebote, kompetente Ansprechpartner, die engagiert weiterhelfen u.v.m..

■ Bildung ■ Behindertenhilfe | Wohnen | Sozialpsychiatrie
■ Ramper Werkstätten ■ Kitas | Frühförderung ■ Altenhilfe

la sein



Sommerfest bi de Stralendörper Plattschnacker

Dat Wäder meinte dat bannig gaut mit uns. De Sünne har sick noch nich achter de Wulken verkräpen un so künn man't buten noch gaut uthollen. Beför dat öwer mit Äten un Drinken losgung, hemm' wi uns Gedanken makt, woans wi Plattschnacker uns an 1. September taun Dörpfest up de Festwisch inbringen können. Wi hemm' dor ditmal ok 'n Stand – kiekt mal hen.

Noch 'n lütten Tipp: An Fridag, den 31. August giff dat in'e Aula von uns Schaul 'ne plattdütsche Kriminalkomödie mit de Schönbarger Speeldeel. Je kamt doch all?

Uns Grillmeister, Ralf Dombrowski, har wedder allens in Griff. Näben Steaks un Bratwust wiern sien sülfst makten Klopse un de Schaschliks de Renner. Ok bi de mitbröchten Bilagen, so as de välen Salate, griechische Creme, Kräuterbodder, Druben, Kauken un Pizza-brot wör düchtig taulangt.

'n grot Dankeschön an de flietigen Hänn, de allens richt un achteran uprümt hemm'.

Holt juch fuchtig!

Text & Foto: Anke Dombrowski



Grillmeister Ralf (l.i.B.) löpt sick de Hacken wund, um all tau versorgen.



Wohnbaugrundstücke

in Hagenow, Hochbaureife ca. Herbst 2018, Grundstücke zwischen 619 m² bis 1.642 m², voll erschlossen, Einfamilien- und Doppelhausbebauung möglich, 30 bis 45 Grad Dachneigung, Grundflächenzahl: 0,40, Geschossflächenzahl: 1, verfügbar ab sofort, z.B. 619 m²

KP: 56.329 €

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin ImmobilienService

in Vertretung der LBS Immobilien GmbH
Kontakt: Steffen Koch

Tel. 0385 5512777
Tel. 0385 5513303

Weitere Informationen und Angebote unter:
www.sparkasse-mecklenburg-schwerin.de

Sie wollen verkaufen?

Wir suchen Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften, Reihenhäuser im Raum Schwerin und Lankreis Ludwigslust-Parchim zur Eigennutzung oder als Kapitalanlage.

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin ImmobilienService

in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

Tel. 0385 5512776
Tel. 0385 5513303

www.sparkasse-mecklenburg-schwerin.de

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60
mail@mec-ko.de
www.mec-ko.de



Heizöl | Diesel

SONNTAGS BRUNCH



nur 12,90€ pro Person

jeden Sonntag von 11 - 15 Uhr
Kinder bis 6 Jahre frei

RESTAURANT STEAKS & MORE

Casolino Hotel Schweriner Tor
19075 Pampow, Schweriner Straße 39
Tel. 03845 - 83 83 0

Altsaxophon und Querflöte suchen

Jazz-Band

in Stralendorf und Umgebung.
Tel. 0385/77 88 49 93



Rainer Thormählen

Dachdecker GmbH & Co. KG

Ihr Dachdeckermeister seit 1995

Dachdeckerarbeiten aller Art • Bauklempnerei • Wärmedämmung • Fassaden

Ihr Spezialist im Bereich Dachdeckerei und Fassaden

Unsere Dienstleistungen für Sie:

- Dachdecker
- Fassaden
- Dämmung
- Reparaturservice & Notdienst
- Dachklempner
- Belichtung
- Holzarbeiten
- Kranservice inkl. Personenkorb
- Abdichtung
- Gerüstbau

Rainer Thormählen Dachdecker GmbH & Co. KG

Bahnhofstraße 50 • 19075 Holthusen • Tel.: 038 65 / 84 41 110
Fax: 038 65 / 84 41 120 • info@rth-dach.de • <http://rth-dach.de>



Finden Sie
uns auf
Facebook:



facebook.com/rthdach

Dorffest in Dümmer am Europahaus

10. + 11. und 12. August 2018

10. August, Freitag

19 Uhr Theater mit der Schönberger Späldäl im Europahaus „Wiewer un anner Katastrophen“

Karten im Vorverkauf 10,- Euro, erhältlich in der Bürgermeister-Sprechstunde, der Bäckerei Boldt in Dümmer und im Blumenparadies Klerch in Stralendorf

11. August, Samstag

14 Uhr Begrüßung durch die Bürgermeisterin

Kaffeetrinken mit selbstgebackenen Kuchen von unseren Senioren und mit musikalischer Unterhaltung

15 Uhr Buntes Programm mit Modenschau, Kinderanimation durch die Kita, Hüpfburg, Glücksrad, Hundevorführung

20 Uhr Tanz im Festzelt mit DJ, Eintritt: 6,- Euro

12. August, Sonntag

10 Uhr Gottesdienst im Europahaus mit Pastorin Frau Langer

11 Uhr Frühschoppen mit Blasmusik und Buntes Programm durch die Vereine, Überraschung für die Kinder

Ein erlebnisreiches Wochenende voller Höhepunkte

Lassen Sie sich an beiden Tagen kulinarisch vom Catering-Team „Norbert Müller“ verwöhnen.

Zwischen Kriminalkomödie und Ringreiten

Vorbereitungen für Stralendorfer Dorf-, Kultur- und Sportfest laufen auf Hochtouren

Stralendorf. Es hat sich inzwischen wohl schon herumgesprochen: Das diesjährige Stralendorfer Dorf-, Kultur- und Sportfest findet vom Freitag, dem 31. August, bis zum Sonntag, dem 2. September, statt. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, und für alle drei Tage haben die Verantwortlichen beim Amt schönes Wetter bestellt -besonders natürlich für Sonnabend und Sonntag, wenn sich alles im Stralendorfer Landschaftspark abspielt. Dazu gehören Spiel und Spaß für jung und älter, verschiedene Auftritte im Festzelt, Stände und Walkacts sowie ein musikalisch-literarisches Kreuzverhör und Tanz am Sonnabendabend. Am Sonntag stehen dann der Frühschoppen und natürlich das inzwischen bereits 3. Stralendorfer Ringreiten (neuer Zeitrechnung) auf dem Programm. Eröffnet wird das diesjährige Stralendorfer Dorf-, Kultur- und Sportfest am Freitagabend, 31. August; in der Aula des Gymnasialen Schulzentrums mit der plattdeutschen Kriminalkomödie „Wiewer un anner Katastrophen“ der „Schönberger Späldäl“. Weitere Details zum Programm, zum Ablauf und zu den jeweiligen Anfangszeiten gibt es im August-Heft unseres „Stralendorfer Amtsblatts“.



Foto: Schröder

Zunächst aber sollten sich alle Einwohner und Gäste unserer inzwischen 684 Jahre jungen Gemeinde diese drei Tage im Kalender vormerken: 31. August, 1. und 2. September: Stralendorfer Dorf-, Kultur- und Sportfest 2018.

Text: jues

„Bauelemente
rund um's Haus“

ständige Ausstellung täglich von 9-18 Uhr

**Rollladen zum
nachträglichen Einbau**

Ihr Vorteil: Kälte- und Wärmeschutz,
Einbruch- und Sichtschutz

E. Karwowski, Fasanenhof 14b, 19073 Klein Rogahn
Tel. 0385 / 61 33 45, Fax: 0385 / 6 17 37 68

**Gutes Reisen ist
Vertrauenssache.**



Der Winterkatalog 2018+19 ist da!

Fahrten im Advent • Musicalfahrten • Weihnachtsreisen

Silvesterreisen • Winterreisen • Kurreisen • begleitete Flugreisen ...

**Jetzt
bestellen!**

7 Tage Busreise: 11.08.18 - 17.08.18

850 €

Glacier Express & Bernina Express

Zürich • Tessin • Lugano • St. Moritz

8 Tage Busreise: 17.08.18 - 24.08.18

749 €

Sonniges Kärnten

Auch als Wanderreise buchbar!

Wörthersee • Graz • Nockberge • Julische Alpen • Planica

8 Tage Busreise: 19.08.18 - 26.08.18

927 €

Gärten und Schlösser im Loiretal

Villandry • Azay le Rideau • Fontevraud • Chenonceau • Amboise • Chambord

9 Tage Busreise: 24.08.18 - 01.09.18

762 €

Großglockner & Tirol

Auch als Individualreise buchbar!

Salzburg • Großglockner • Kitzbühel • Hohe Tauern

Auskunft & Buchung:

03 85 - 59 10 333

Klößesgang 1, 19053 Schwerin
in den Schweriner Höfen
www.reiseservice-schwerin.de

**Anmeldung zum Herbstflohmarkt
am 22. September 2018
in der Stralendorfer Grundschule.**

Wir verkaufen für SIE:
guterhaltene, supergünstige Kinderbekleidung in allen Größen
(Herbst/Winter), Babyausstattung, Spielzeug, Bücher etc..

(Bei 50 € Umsatz beträgt die Gebühr 10 €, ab 50 € Umsatz fallen 15 € Gebühr an)

Anmeldung nur per Email am 19. August 2018!

Unter Angabe der zu verkaufenden Größen und Ihrer Telefonnummer.

Flohmarkt-stralendorf@mail.de

Achtung neue Emailadresse!!!

**Die Niederdeutsche Bühne
„Schönebarger Späldäl“
spielt**

**„Wiewer un anner Katastrophen“
Im Europahaus – CCEG-Saal**

10. August 2018

19:00 Uhr

Eintritt: € 10,00



HAUPTVERKAUFSTELLE

• Während der Sprechstunde der Bürgermeisterin (0173-5083516)
• Bei Bäcker Boldt in Dümmer
• Im Blumengeschäft in Stralendorf.

Putzen voller Leidenschaft Grundschul-Urgestein jetzt im Ruhestand

Wittenförden. „Ein Grundschuldplomben halte ich noch in meinen Händen, heute muss ich noch eine Schülerin aus unserer Schule entlassen. Und zwar nach 37 Jahren Schulzeit hier in Wittenförden“, so die Worte von Schulleiterin Ute Höffer auf der Abschiedsveranstaltung der Viertklässler an ihrem letzten Schultag vor den Sommerferien. Verabschiedet wurde feierlich Gudrun Gundlaff, die sprichwörtlich gute Seele des Hauses, die hier 37 Jahre in Wittenförden an der Schule tätig war. Seit insgesamt 350 Jahren gibt es eine Schule in Wittenförden. Im Jahre 1981 begann Frau Gundlaff als Reinigungskraft an der damaligen Polytechnischen Oberschule (POS) Grete Walter, die Schule befand sich zu der Zeit noch neben der Kirche im heutigen Seniorenwohnsitz und dem benachbarten heutigen Ärztehaus. Zu der Zeit gab es dann gleich mehrere Reinigungskräfte für eine Einrichtung. Nur Frau Gundlaff blieb von diesem Team übrig.

„Der ganz normale Wahnsinn“
Bewundernswert, dass man Tag für Tag so eine große Fläche in Schuss hält. So manches Mal, wenn Frau Gundlaff ihren täglichen Dienst antrat, dachte sie sich bestimmt: „Wie sieht es hier nur wieder aus?“.



So kannten sie viele: Unzählige Kinder hat die „Küchenfee“ Gudrun Gundlaff wochentags versorgt.

Die Schuhe wurden nach der Hofpause nicht abgetreten, der Papierkorb war zu klein, alle Schnipsel liegen daneben, die Reste vom Stifte Anspitzen im Raum verteilt, dort war eine Saftflasche ausgekippt, der Fußboden klebt, manche Kinder konnten die Toilette nicht richtig benutzen, da gab es Verstopfungen weil ganze Rollen Papier, Obst oder gar Schulbrote in der Toilette landeten. Von den umherliegenden Sachen, nicht hochgestellten Wechelschuhen ganz zu schweigen. Und genau das hat sie Tag für Tag für die Schüler und Lehrer des Hauses

immer wieder aufgeräumt und gesäubert.

Gudrun Gundlaff hat in 37 Jahren einige Schulveränderungen miterlebt, unter anderem drei verschiedene Schularten mit einer Schulschließung, 7 Schulleiter in den vielen Jahren gehen und kommen sehen. In Spitzenzeiten waren 350 Schüler an der Schule, in schlechten Zeiten gerade mal um die 50. Es wechselten die Schüler und Lehrer und später dann auch Horterzieher. Ehemalige Schüler bringen heute ihre eigenen Kinder in die Wittenförder Grundschule. Die Arbeit blieb und wuchs in den Jahren, denn das Schulgebäude wurde durch mehrere Anbauten stets ein Stückchen größer. Und ohne Frau Gundlaff wäre so mancher Handwerker nicht in die Schule gekommen. Sie übernahm oft am späten Nachmittag und in den Ferien die Betreuung. Herr Gundlaff, ihr Ehemann vertrat seine Frau, als sie sich den Arm gebrochen hatte. „Ansonsten kann ich mich nicht an Feiertage durch Krankheit erinnern. Egal wie, auf Frau Gundlaff war Verlass“, betont Schulleiterin Höffer rückblickend in ihrer Laudatio. Nicht nur für die Reinigung war die „Gute Fee“ zuständig, seit 2005 gab



Gut „behütet“ kennen sie nur wenige: Die einstige „Putzfee“ genießt fortan die Süße des Lebens.

sie auch das Mittagessen aus. Mal sah sie fröhliche Gesichter, weil es das Lieblingsessen gab, mal wurde gemeckert oder es gab Tränen, weil es nicht die gewünschte Speise war. „Satt bekommen haben wir Euch trotzdem“, freut sich Frau Gundlaff, wenn sie an diese Zeit zurückdenkt. Ob sich die heutige Jungrentnerin aus dem Wittenförder Ortsteil Hof Wandrum eines Tages nicht doch nach dem Trubel in der Schule zurücksehnt – das bleibt ihr Geheimnis.

Text: Höffer/Reiners
Fotos: Ende

The Big Challenge

Beste Teilnehmerin für Mecklenburg-Vorpommern

Stralendorf. Im Mai 2018 stellten sich 391 Schüler und Schülerinnen des Gymnasialen Schulzentrums „Felix Stillfried“ wieder einer großen Herausforderung und nahmen zum 8. Mal am größten europäischen Sprachwettbewerb in englischer Sprache teil.

Über 640.000 Kinder- und Jugendliche aus europäischen Ländern wie Italien oder Frankreich, deren Muttersprache nicht Englisch ist, kämpften um 350 Punkte in den Bereichen Landeskunde, Aussprache, Grammatik und Leseverstehen.

Ganz hervorragend hat die Schülerin Tessa Marleen Detmann aus der Klasse 8a des Regionalen Bildungsgangs abgeschnitten. Sie konnte ihre Vorjahresplatzierung wieder verbessern. Tessa wurde mit 315 von 350 Punkten beste Teilnehmerin aus Mecklenburg-Vorpommern und 10. bundesweit. Damit setzte sie sich von 35.449 Teilnehmern deutlich ab. **Great job, Tessa!!!**

Schüler und Schülerinnen anderer Klassen waren ebenfalls sehr erfolgreich.

Zu den Besten gehören:

Hanna-Charlotte Funk	237,50 Punkte
Kilian Tyler Powitz	293,75 Punkte
Elisa Sedlmajer	242,50 Punkte
Laura Kempke	217,50 Punkte
Mattis Köster	256,25 Punkte



Tessa Marleen Detmann ist beste Teilnehmerin aus MV.

Emil Lenschow 193,75 Punkte
Arvid Paschen 227,50 Punkte

Alle Teilnehmer und Gewinner können sich über größere und kleinere Preise, wie Zeitschriften, Wörterbücher, Bildbände, Powerbanks, Fidget Cubes und Selfiesticks freuen. Herzlichen Glückwunsch und bis zur nächsten großen Challenge im Mai 2019.

Text & Foto: Sabine Assmann



NATURO BODENBELÄGE®
einfach schöne Böden...

Sebastian Dahl & René Hartmann

Öffnungszeiten:
Mo, Di Baustelle, Mi 10 - 15 Uhr, Do, Fr 10 - 18 Uhr

Bürgermeister-Bade-Platz 2, 19055 Schwerin
Tel.: 0385 - 561117, Mobil: 0172 - 9350798
info@naturo-schwerin.de | www.naturo-schwerin.de

DACHDECKER • ZIMMERER • KLEMPNER



Armin KRÖGER

Alte Dorfstraße 20
19073 Dummer OT Parum
Funk 0151 - 21135587
Fon 03869 780 97 60
Fax 03869 780 97 59
info@dach-kroeger.de

www.dach-kroeger.de

Streuobstwiesen sind praktizierter Naturschutz

Regional. Streuobstbau ist eine Form des Obstbaus, bei welchem Obst mit umweltverträglichen Bewirtschaftungsmethoden auf hochstämmigen Baumformen erzeugt wird.

Gerade diese hochstämmigen Bäume sind von hohem Wert. In den Höhlen alter Bäume leben oft Fledermäuse oder Vögel und ziehen ihren Nachwuchs groß.

Selbstverständlich wird die Anwendung synthetischer Behandlungsmittel wie Pestizide und Dünger ausgeschlossen. Außerdem benötigen diese Wiesen dauerhafte Pflege. Extensive Schnittnutzung des Unterwuchses, die Anlage von Hecken in den Randbereichen oder von Buntbrachen auf angrenzenden Äckern fördern außerdem die Lebensbedingungen vieler Nützlinge.

Wer Saft von Streuobstwiesen kauft oder selbst so eine Wiese anlegt, trägt zum Erhalt dieses Kulturgutes bei.

Heimat für Tiere und Pflanzen

Streuobstwiesen und Obstalleen sind Naherholungsraum für die Menschen und Lebensraum für bedrohte und seltene Tiere und Pflanzen. Schmetterlinge und Heuschrecken fühlen sich hier ebenso wohl wie Grünspacht und Gartenrotschwanz. Sie sind stark bedroht, weil moderne Obstplantagen mit kleinwüchsigen Bäumen in Monokultur wirtschaftlicher sind. Und so verlieren die alten regionalen Obstsorten sowie die heimische Tierwelt einen wichtigen Lebensraum.

Weitere Gründe für den Rückgang sind die stetig sinkenden Bestandszahlen bei der Tierhaltung. Damit verlieren diese Wiesen zunehmend ihre Bedeutung für die Futtergewinnung oder als Viehweide. So verbuschen die Flächen immer mehr bis hin zur Verwaldung.

Der zunehmende Erholungsdruck und die damit häufig verbundenen Freizeiteinrichtungen wie Grill- und Spielplätze können sich ebenfalls nachteilig auswirken.

Durch die Beseitigung von Kleinstrukturen wie Hecken oder Steinhaufen geht weiterer wertvoller Lebensraum in den Obstwiesen verloren.

Praktische Tipps zum Anpflanzen und zur Pflege einer Streuobstwiese erhält man beim NABU.

Text und Foto: dabu / nabu



★ ★ ★ **Casilino®**

HOTEL SCHWERINER TOR

Ihr Partner für Tagungen,
Familienfeiern und Firmenevents

RESTAURANT

STEAKS & MORE

Jeden Mittwoch ab 18 Uhr
SPARERIBS SATT Nur
12,50 €

19075 Pampow
Schweriner Straße 39
Tel. 03865 - 83830

10 Euro
Gutschein*
+ Geschenk!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen allen ABC-Schützen eine schöne
Einschulung und einen erfolgreichen Start in die Schulzeit.
www.die-raiffeisenbank.de

*Spargeschenkgutschein zur Gutschrift auf ein Jugendgiro- oder Sparkonto bei der Raiffeisenbank eG Büchen • Crivitz • Hagenow • Plate. Keine Barauszahlung. Gültig bis 31.12.2018.

Raiffeisenbank eG

Büchen • Crivitz • Hagenow • Plate

Das ist meine Bank!

Buchenstraße 2 • 19075 Pampow • Telefon 03865 213

Ein halbes Jahrhundert Kita in Pampow

1968 öffnete ein Kindergarten für 80 Drei- bis Sechsjährige

Pampow: Da werden Erinnerungen wach: Einige Pampower von heute steckten damals selbst noch in den Kinderschuhen, mit denen sie fröhlich in den neuen Kindergarten gingen. Am 16. November 1968 eröffnete die neue „Einrichtung der vorschulischen Erziehung“, wie sie das DDR-Schulrecht titulierte, – für damals 80 Kinder im Alter zwischen drei und sechs Jahren. Ein halbes Jahrhundert ist das jetzt her. Heute bietet die Kindertagesstätte „Bremer Stadtmusikanten“ mit zwei Standorten sowie drei Gebäuden rund 280 Kindern zwischen 0 und zehn Jahren Raum.

„Die Nachfrage ist deutlich gestiegen, unsere Warteliste lang“, sagt Kita-Leiterin Michaela Henkelmann, der aktuell vor allem der Fachkräftemangel Sorgen bereitet. „Wir suchen händeringend Erzieher.“

In den 90er-Jahren sah das noch anders aus. Nach dem Zusammenbruch der DDR übernahm die Gemeinde die Kita. Es folgten erste Entlassungen. Anfang der 90er-Jahre betreuten fünf Mitarbeiter und eine Servicekraft 30 Krippen- und 49 Hortkinder.

Geld war knapp, dennoch investierte die Gemeinde in eine neue Gasheizung. Fortan mussten die Kinder im Winter nicht mehr frieren. Nur zwei Jahre später feierte der Kindergarten sein 25-

jähriges Jubiläum, bei dem der Jüngste der mittlerweile 154 Kinder das neue Namensschild enthüllte: „Die Bremer Stadtmusikanten“.

Im August 1996 übernahm die Volkssolidarität – damals Kreisverband Ludwigslust, heute Südwestmecklenburg – die Trägerschaft. Seit dem hat sich viel getan, aber eines hat sich nie verändert: Das Leben der „Bremer Stadtmusikanten“ ist eng mit den Pampowern verknüpft.



Enthüllung des Namensschildes 1968.

Die Kita-Musikgruppe Pampower Hummeln tritt regelmäßig bei Dorffesten auf, die hiesigen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr unterstützen den alljährlichen Laternenumzug durchs Dorf, die Grundschule in Pampow bereitet Vorschulkindern auf die erste Klasse vor und VR Bank sowie Sparkasse unterstützen die Einrichtung regelmäßig. „Und alle sind eingeladen, im Herbst mit uns unser 50. Jubiläum zu feiern“, so die Kita-Leiterin.

Text: Volkssolidarität



Der Kindergarten im Winter 1968/69.

Fotos: privat

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60

mail@mec-ko.de

www.mec-ko.de



Holz | Briketts

Raiffeisenbank mit Tag der Offenen Tür

Pampow: Am 8. Juni 2018 lud die Raiffeisenbank eG Büchen, Crivitz, Hagenow, Plate alle Bürger, Kunden und Interessierte zu einem Tag der Offenen Tür in ihre neue Pampower Filiale ein.

Das Gebäude in der Buchenstraße 2 wurde im vergangenen Jahr neu errichtet und am 3. November 2017 in Betrieb genommen. Auf rund 160 Quadratmetern ist ein moderner und komfortabler Service- und Selbstbedienungsbereich entstanden. Zwei Geldausgabeautomaten und ein Kontoauszugsdrucker mit Überweisungsfunktion stehen im Eingangsbereich auch außerhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung. Eine Schließfachanlage bietet die Möglichkeit, Dokumente und Wertsachen sicher zu verwahren. Für die Kundenberatung sind drei moderne Büros entstanden, in denen

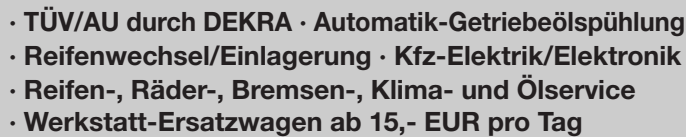


Die Mitarbeiter der Raiffeisenbank-Filiale Pampow überreichten den Mitgliedern des Pampower Kinder- und Jugendtreffs einen Scheck in Höhe von 250 Euro und den Gewinnern des Schätzspiels ihre Preise.

Kunden zu allen Finanzthemen kompetent beraten werden.

Neben dem „Blick hinter die Kulissen“ gab es auch tolle Preise bei einem Schätzspiel zu gewinnen. Als Hauptpreis verlost die Bank drei Übernachtungen in einem Ferienappartement in Boltenhagen. Darüber freute sich Sabine Kischka aus Zapel. Platz zwei ging an Familie Lippert aus Pampow, die einen 100 € Einkaufsgutschein für den Raiffeisen-Markt in Hagenow gewann. Jens Rodenbeck, ebenfalls aus Pampow, landete auf Platz drei und erhielt einen 50 € Gutschein für den Tank-Treff Pampow. Eine Spende über 250 € erhielt der Kinder- und Jugendtreff Pampow. Dieser hatte die Raiffeisenbank eG beim Tag der Offenen Tür tatkräftig beim Getränkeausschank unterstützt.

Text & Foto: VR-Bank



Lindenweg 7 · 19075 Pampow · Tel. 03865 - 291162

www.dachdeckerei-gross.de

Stehfalztechnik
Steil- und Flachdach
Fassadenbekleidung
Zimmererarbeiten
Carport • Holzterrassen
Schnellservice bei Schäden

Info@dachdeckerei-gross.de

RotoProfipartner

Jan Groß

Dachdeckerei • Dachklempnerei

Schössener Weg 9b • 19073 Dummer OT Walsmühlen
Tel.: 03869 / 59 99 291 • Fax: 59 99 292 • Mobil: 0173 / 233 76 98



© 01 60-99 13 09 68

Beate Sandfort

Friseur auf Rädern

Beate Sandfort • Walsmühler Straße 13 • 19073 Walsmühlen

Aufgepasst, wer möchte Zeit und Geld sparen?

Ihr Hausfriseur ist für Sie da. Ein Anruf genügt!

Ich bediene Sie fachgerecht und bequem zu Hause.



Treppenlifte für jede Treppenart!

- Beratung kostenlos & individuell bei Ihnen vor Ort.
- Wir sind für Sie ganz in Ihrer Nähe.

Rufen Sie an:
03869 782970

kostenloser Ratgeber zum Download

7 Tipps zur Vermeidung der größten Fehler beim Kauf eines Treppenliftes

www.treppenlift-kaufen.tips

mobil

H. Neumann, Am Wodenweg 29, 19073 Stralendorf



Ihr Ansprechpartner
für gewerbliche
und private Anzeigen
Reinhard Eschrich
Tel.: 0385-4856325
oder 0171-7406535
delego. lueth@t-online.de

———— Dor is wat los – Veranstaltungstipps ————

VERANSTALTUNGEN in WITTENFÖRDEN

Do.	9.8. 15.00 Uhr	Spielenachmittag, Gemeindehaus
Di.	14.8. 19.30 Uhr	Kegelabend, Gemeindehaus
Sa.	8. September	Familienfest in Wittenförden

Stralendorfer Dorf-, Kultur- und Sportfest 2018

Seniorentreff

1. Aug. 2018,
13.30 Uhr
Senioren-
nachmittag-
Wegfeld

15. Aug. 2018
Ankunft

28. Aug. 2018
14.00 Uhr
Spiel und Dienst-
nachmittag

Children
Sportfestival

Stralendorfer Dorf-, Kultur- und Sportfest 2018

Freitag, 21. Aug. 2018, 18.00 Uhr,
Pfadfinderschule Thümlar
Aula Gymnastics Sportplatz
Stralendorf

Sonntag, 1. Sept. 2018,
10.30 Uhr,
Friedrichs-Feier:
Landeschaftspunkt Stralendorf
20.00 – 01.00 Uhr
Konzert am Abend
Hofgarten

Sonntag, 2. Sept. 2018,
10 Uhr,
Morgensong mit Pastor Mark H. Schulze und der
Chorvereinigung Stralendorf
20.10.15 Uhr
„Musikalische
Friedhofspaten mit der
Chorvereinigung Stralendorf
and Tal mit Gästen“
12.00 – 15.00 Uhr
1. Stralendorfer Hingst
Landeschaftspunkt

Fotoausstellung
Porträts
der Frauen-Fitness-Gruppe
Schwein
Dorische Peters, Schwein
Annette

Stralendorf e.V.
Telefon: 03429 44040
Fax: 03429 44040
E-Mail: info@stralendorf.de
Web: www.stralendorf.de

SPIELOASE *Casilino*[®]
★★★★★ GRUPPE - M V
sucht für ihre Standorte:

19075 Pampow, Casilino Hotel Schweriner Tor
- Koch/in
- Servicekräfte
23972 Dorf Mecklenburg, Freizeit-Dorf-Mecklenburg UG
- Servicekräfte
- Reinigungskräfte
23966 Wismar
- Servicekraft Spielhalle
23936 Grevesmühlen
-Servicekraft Spielhalle

Informationen über unser Unternehmen finden Sie auf www.spieloose.de.
Wir freuen uns auf Ihre schrift. Bewerbung zu Hd. Herrn Corleis.

Rambower Weg 8d, 23972 Dorf Mecklenburg
corleis@spieloose.de

Ideale Jobchancen im kaufmännischen Bereich mit einer Weiterbildung zur Fachkraft



Steffi Neumann, Referentin Berufliche Bildung.

Jeder 10. freie Arbeitsplatz in Deutschland ist eine Position für kaufmännische Fachkräfte. Zu diesem Schluss kommt die Studie Jobmarkt aktuell der WBS GRUPPE. Für die Studie werden regelmäßig Stellenanzeigen analysiert und anschließend ausgewertet, wie gefragt bestimmte Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt sind. In Mecklenburg-Vorpommern gab es im Analysezeitraum der aktuellen Ausgabe (April 2017 – März 2018) **über 2.000**

freie Stellen für kaufmännische Berufe. Besonders viele Stellenausschreibungen kamen bundesweit aus dem Bereich Finanz-, Buchhaltungs- und Rechnungswesen.

Die Unternehmen suchen vorwiegend fertige kaufmännische Fachkräfte und nur in geringerem Umfang Führungskräfte oder Auszubildende. Hier bieten sich Chancen für Arbeitssuchende mit kaufmännischen Vorkenntnissen, die durch eine Weiterbildung den Abschluss als Fachkraft erwerben können. WBS TRAINING, eine Marke der WBS GRUPPE, ist ein erfahrener Anbieter für geförderte Weiterbildung mit einem Standort in Schwerin. Das Unternehmen bietet **verschiedene kaufmännische Qualifizierungen mit regelmäßigen Kursstarts.** Die Weiterbildungen können für Arbeitssuchende von der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter durch einen Bildungsgutschein gefördert werden.

Für eine berufliche Zukunft in der Buchhaltung eignet sich etwa die Weiterbildung zur „Fachkraft für Finanzbuchhaltung mit DATEV, SAP® und Praxiswerkstatt“. In diesem Kurs erlernen Sie die Grundlagen der

Finanzbuchhaltung und erhalten das notwendige Wissen, die DATEV- und SAP®-Software praktisch anzuwenden. Die Weiterbildung wird in Vollzeit (Start am 20. 8. 2018) und Teilzeit (Start am 14. 8. 2018) angeboten. Einen erfolgreichen Einstieg in die Lohnbuchhaltung eröffnet die Qualifizierung zur „Fachkraft für Lohn- und Gehaltsbuchhaltung mit Lexware, DATEV, SAP® und Praxiswerkstatt“.

Dieser Kurs beginnt am 3. 8. 2018. Das Schweriner Team informiert Interessenten für eine kaufmännische Weiterbildung gerne ausführlich im Rahmen einer persönlichen Beratung. Vereinbaren Sie dafür telefonisch unter der Nummer **0385 6460-80** einen Termin oder buchen Sie die Beratung über unsere Webseite **wbstraining.de/schwerin**.



**WBS
TRAINING**

wbstraining.de

Heute eine Weiterbildung. Morgen ein neuer Job.

Fachkraft für Finanzbuchhaltung mit DATEV und SAP® ERP 6.0 (FI/CO) und Praxiswerkstatt

In Vollzeit Start: 20.08.2018 / In Teilzeit: Start: 14.08.2018

Fachkraft für Lohn- und Gehaltsbuchhaltung mit Lexware, DATEV, SAP® ERP 6.0 und Praxiswerkstatt

Start: 03.08.2018

**100 %
Förderung**
z. B. über
Arbeitsagentur
oder Jobcenter

WBS TRAINING AG – Lassen Sie sich kostenfrei beraten.

0385 64608-0 · Werkstraße 713 · 19061 Schwerin · Schwerin@wbstraining.de

DWS Gebäudetechnik GmbH

Heizung, Lüftung, Sanitär, Klima, Solar, Service

Computertechnik, Routerkonfiguration,
Administration, Hausautomation

Dorfstraße 11 Telefon: 03869 7809843
19075 Kothendorf Fax: 03869 7809844
info@dws-gebaeudetechnik.de

Fliesen
Platten
Mosaik

**Niels
Brandenburg**
Fliesenleger

Parkstraße 13 Telefon: 03 88 50/7 48 15
19075 Mühlenbeck Fax: 03 88 50/7 48 16
eMail: Niels-Brandenburg@arcor.de Mobil: 01 73/2 43 86 36

LANGE
Meister für Stein

bildhauer-lange.de

Gedenken in Stein.
Grabmale & Abdeckplatten
Einfassungen & Skulpturen
Ornamente & Bronzen
Restauration von Grabmalen

Rogahner Straße 2
19053 Schwerin
Mo - Fr: 10 - 17 Uhr Sa: 9 - 12 Uhr

Telefon: 0385 / 719584
FAX: 0385 / 34 35 65 90

Jan Konietzka Malermaler/Gebäudeenergieberater

- Maler und Tapezierarbeiten
- Fassaden- und Holzschutzarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten

*Selbstständiger Malermeister mit
30-jähriger Berufserfahrung.*

Lindenweg 28 · 19073 Stralendorf · Jan.Konietzka@t-online.de
Tel.: 03869/780840 · Fax: 03869/780841 · Funk: 0172/3828361

Ein Fall für den Pferdeflüsterer



Rechtsanwalt Christian Wöhlke

Das Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Pferde - dachte sich Fred Fuchs, als er für seine sechsjährige Frieda den Wallach „Flinke Hufe“ zum stolzen Preis von 8.000 Euro erwarb.

Der Traum vom Glück währte aber nicht lange.

„Flinke Hufe“ sollte ein ruhiges, leicht zu handhabendes, jonglierbares Pferd sein. Lange hatte Fred Fuchs ein solches Pferd gesucht. In der Fachzeitschrift las er dann von der Offerte des Eduard Elster, der die Eigenschaften des zum Verkauf stehenden Wallachs so beschrieb, dass sie Freds Vorstellungen entsprachen. Von einem ruhigen ausgeglichenen Charakter und unkompliziertem Verhalten war da die Rede. Man könnte mit „Flinke Hufe“ besonders gut jonglieren.

Seit dem Kauf waren einige Wochen vergangen.

„Flinke Hufe“ entpuppte sich jedoch als nervös und unberechenbar. Er ließ sich nicht in der Box greifen und stellte sich völlig bockig. Nicht einmal jonglieren konnte man mit ihm und beim Aufsteigen musste er festgehalten werden. Also war es für Frieda völlig untauglich.

Umso trauriger war das kleine Mädchen, hatte es sich doch so auf ersten Reitstunden gefreut. Selbst der erfahrene Reitlehrer Siegfried

Spatz hatte größte Mühe, „Flinke Hufe“ zu bändigen.

„Sieh bloß zu, dass Du ‚Flinke Hufe‘ schnell wieder los wirst. Es ist kein umgängliches und gar nicht leichtfertig und ebenso wenig lektionssicheres Pferd, dass Du für Deine Tochter gesucht hattest,“ stellte Siegfried Spatz gegenüber seinem Freund Fred Fuchs fest.

„Am besten Du gibst das Pferd dem Verkäufer zurück,“ riet Siegfried seinem Freund Fred.

„Ich kann ‚Flinke Hufe‘ überhaupt nicht gebrauchen,“ stellte Fred in einem Telefonat mit dem Verkäufer Eduard Elster fest, nachdem er die Situation schilderte.

Eduard Elster allerdings waren die Sorgen von Fred egal. Er meinte nur „gekauft ist gekauft“ und war nicht bereit, gegen Rückerstattung des Kaufpreises, das für Fred und seine Tochter Frieda untaugliche Pferd zurückzunehmen.

Nun musste anwaltlicher Rat her.

Wenige Tage später saß Fred Fuchs in der Kanzlei des Anwaltes Gerhard Gerechtigkeit.

Nachdem der Anwalt sich den Sachverhalt schildern ließ erklärte er:

„Ich glaube, ich kann Ihnen helfen. Erst vor kurzem habe ich eine Entscheidung des Oberlandesgerichtes Oldenburg gelesen, in dem es um einen ähnlichen Fall geht. Auch dort hatte eine Käuferin ein umgängliches, leichtfertiges und lektionssicheres Pferd, da sie kaum Erfahrungen hatte, erworben. Wie sie mir schilderten, hatte der Verkäufer diese Eigenschaften dem Pferd „Flinke Hufe“ zugeschrieben.

„Herrn Spatz kenne ich ganz gut und weiß von ihm, dass er sogar als Gutachter beim Gericht auftritt. Wenn er Ihnen bestätigt hat, dass es sich bei Ihrem Pferd um ein sensibles Tier handelt für dessen Handhabung man besondere Erfahrungen benötigt und es für Anfänger ungeeignet sei, dann haben wir die richtige Argumentation, einen Anspruch gegen den Verkäufer durchzusetzen.“



Foto: MEV

„Aber wie soll das gehen?“ fragt Fred Fuchs den Anwalt

„Nun,“ beginnt Gerhard Gerechtigkeit zu erklären, „aus der Ausfertigung der Fachzeitschrift ist die sogenannte Beschaffenheit Ihres Pferdes beschrieben worden. Die Juristen stuften Tiere wie eine Sache ein, obwohl sie natürlich lebendige Lebewesen sind.“

Wenn eine zugesicherte Eigenschaft bei einem Kaufgegenstand nicht vorhanden ist, sprechen wir von einem sogenannten Sachmangel. Ein solcher kann gerade in Ihrem Fall zu einem berechtigten Rücktritt vom Vertrag führen. Der Senat des Oberlandesgerichtes Oldenburg hat dabei auch trotz erfolgter Probe, Dritte einen Ausschluss der Rücktrittsberechtigung nicht verkannt.“ „Ich werde also morgen, wenn Sie wollen, Herrn Elster anschreiben, den Vertragsrücktritt für Sie erklären und Zug um Zug gegen Herausgabe des Pferdes auch den Kaufpreis

i.H.v. 8.000 € zurückfordern. Eine Nacherfüllung durch Lieferung eines Ersatzpferdes schließt das Oberlandesgericht Oldenburg in seiner Entscheidung übrigens aus.“

Damit war Fred Fuchs einverstanden. Er hofft, bei seiner weiteren Suche ein glücklicheres Händchen zu haben.

Nachzulesen: Urteil des OLG Oldenburg vom 01.02.2018 - Az. 1 U 51/16

Text: RA Wöhlke

Recht gut beraten von der Kanzlei



**Rechtsanwalt und Mediator
Christian Wöhlke**

Heinrich-Mann-Straße 13
19053 Schwerin
Tel. 0385/5810010
info@kanzlei-woehlke.de

Komplett Bad-Sanierung alles aus einer Hand



Buchholzer Weg 22 · 19075 Holthausen

BÜRO: Tel. 03865 291850
Fax 03865 291851

Bauelemente
Verkauf und Montage
Baumontage aller Art
Montage-Service
Trockenbau

RENÉ FACKLAM

Funk 0172 3130637
E-Mail: renefacklam@aol.com

Heiko Krause Malerfachbetrieb



Gartenweg 5
19075 Pampow
Tel./Fax: 0 38 65/84 42 82
Mobil 01 72/3 9154 04
Maler-HK@web.de

www.maler-heiko-krause.de

Malerarbeiten aller Art
Fußbodenbeläge
Fassadengestaltung
Verkauf von Farben
Wasser u. Brandschäden
Versicherungsschäden

Illegale Entsorgung bleibt Dauerthema

Amt Stralendorf. Die Amtsverwaltung muss immer wieder feststellen, dass Gartenabfälle illegal im Wald und auf Grünflächen entsorgt werden. Diese Unsitte führt dazu, dass die Naherholungsräume unansehnlich werden und deren Aufenthaltsqualität erheblich leidet. Schäden an Gehölzen mit negativen Auswirkungen für die Fauna sind nicht selten. Gartenabfälle in der freien Natur sind nicht nur ein unschöner Anblick. Durch den erhöhten Nährstoffeintrag und die Einbringung nichtheimischer, möglicherweise invasiver Pflanzenarten können auch beachtliche Schäden an der Natur angerichtet werden. Aus einer eventuell einmaligen Ablagerung solchen Materials wird zudem häufig Gewohnheit oder Nachbarn schließen sich diesem Fehlverhalten an. Mit der Zeit werden Grün- und Waldflächen hinter Privatgrundstücken mit unansehnlichen pflanzlichen Abfällen überhäuft. Erfahrungsgemäß lässt weiterer Müll wie Plastikabfälle nicht lange auf sich warten - weder für die Anlieger noch für Spaziergänger ist es ein schöner Anblick, wenn sich so quasi wilde Mülldeponien entwickeln.

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Entsorgung von derartigen Abfällen im Wald oder in der freien Landschaft eine Ordnungswidrigkeit darstellt, welche mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Unzulässig in Wald und Flur abgekippte Gartenabfälle müssen aufgrund ihrer negativen Folgen für den Naturhaushalt geahndet und beseitigt werden. Die Abfälle müssen einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden. Dies verursacht hohe Kosten, die letztlich von der Allgemeinheit zu tragen sind. Kosten entstehen zum Beispiel für das Aufsammeln der Pflanzenabfälle und auch für die Verfolgung und Ahndung der illegalen Entsorgung.

Festzustellen ist, dass die illegale Entsorgung der Grünabfälle völlig unnötig ist, da genügend legale Alternativen zur Verfügung stehen. Zunächst können die Grünabfälle, sofern das eigene Grundstück groß genug ist, eigenkompostiert und zur Humusversorgung oder Düngung genutzt werden. Den Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzern, die nicht kompostieren können oder wollen, bietet der Landkreis Ludwigslust-Parchim zahlreiche Möglichkeiten an, ihre Grünabfälle einer ordnungsgemäßen Verwertung zuzuführen. Standorte



Ordnungswidrigkeit: So wie hier in der Straße „Am Guckberg“ entledigen sich immer wieder unbelehrbare Mitmenschen ihrer Abfälle – zu Lasten der Gemeindekasse.

Foto: Ordnungsamt Stralendorf

und Öffnungszeiten der Entsorgungssysteme für pflanzliche Abfälle im Landkreis Ludwigslust-Parchim werden vom Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises bekannt gemacht (Abfallratgeber 2018).

Daher appellieren die Gemeinden sowie Amtsverwaltung dringend, Grünabfälle ordnungsgemäß zu behandeln beziehungsweise zu entsorgen.

Sachdienliche Hinweise zu ordnungswidrigen Abfallablagerungen von Gartenabfällen, melden Sie bitte dem Fachdienst I - Ordnungsrecht des Amtes Stralendorf. Bitte geben Sie dabei so genau wie möglich den Ort der Abfallbeseitigung sowie Feststellungen zum Verursacher an, soweit diese bekannt sind.

Ihr Ordnungsamt

Störtebeker Festspiele 2018

Mit Lübzer abenteuerliche Momente auf Rügen erleben

Leinen los: Die Leuchtturmveranstaltung des Nordens segelt in eine neue Saison. Als Partner der Störtebeker Festspiele sorgt Lübzer in Ralswiek auf Rügen für erfrischende Momente.

Bis 8. September dreht sich auf der größten Freilichtbühne Europas alles um den Seeräuber Klaus Störtebeker. Seit 26 Jahren ziehen die Störtebeker Festspiele tausende Zuschauer in ihren Bann und schaffen mit 150 Mitwirkenden, 30 Pferden und vier seetauglichen Schiffen unvergessliche Erlebnisse an der Ostseeküste. Im diesjährigen Stück erfährt das Publikum, wie einst aus einem verarmten Adligen ein gefürchteter Pirat wurde.

Gemeinsam mit dem DELEGO-Verlag verlost Lübzer 4 Ehrenkarten für Sie und Ihre „Mannschaft“. Gehen Sie an Bord und erleben Sie hautnah die Geschichte des legendären Freibeuters. Waghalsige Stunts, musikalische Showeinlagen und spektakuläre Spezialeffekte lassen Sie diesen Abend nicht vergessen!

Sie möchten live dabei sein? Dann beantworten Sie einfach folgende Frage:

Wer spielt in diesem Jahr erstmals Klaus Störtebeker?

- a) Alexander Koll
- b) Alexander Hanfland

Schreiben Sie uns die richtige Antwort mit dem Stichwort „Störtebeker Festspiele“ bis zum 31. 7. 2018 an info@delego-verlag.de und mit etwas Glück ankern Sie schon bald vor der Freilichtbühne Ralswiek.



Der glückliche Gewinner erhält vier Ehrenkarten, einlösbar bis zum 8. September 2018.



Alexander Koll in der Rolle des Klaus Störtebeker, Geschäftsführerin der Störtebeker Festspiele Anna-Theresa Hick, ehemaliger Geschäftsführer der Mecklenburgischen Brauerei Lütz Wilfried Horn und Alexander Hanfland in der Rolle des Goedeke Michels (v.l.).

Foto: Lottmann PR

„So leben wir – Lebensfreude pur“

Holthusen. Dass alles immer noch steigerungsfähig ist, haben Holthusens Einwohner eindrucksvoll bewiesen. Alle fünf Jahre gibt es ein Dorffest, bei dem alle auf den Beinen sind. Für knapp 900 Einwohner also eine Meisterleistung.

Schon Monate im Voraus wird vom Festausschuss der Gemeinde ein Motto bekannt gegeben. Darauf warten die Einwohner und Nachbarn ganzer Straßenzüge, um ihren Festwagen vorzubereiten. Der Umzug am Sonnabendvormittag ist der unbestrittene Höhepunkt. Bis dahin herrscht in den Straßen geschäftiges Treiben und jeder versucht, sein Thema vor den Einwohnern der anderen Straßen geheim zu halten.

Diese schöpferische Zeit bringt die Nachbarn wieder zu einer wunderbaren Gemeinschaft zusammen. Dabei wird so mancher trübe Gedanke bei dem einen oder anderen vertrieben und viele verspüren den Vorteil, in einer intakten Dorfgemeinschaft zu leben.

Den Phantasien wird bei den Vorbereitungen freier Lauf gelassen. Und der Spaß, sich zu kostümieren, wird überall ausgelebt. Ganze Familien sind in der Vorbereitungszeit auf der Suche nach der passenden „Klamotte“ und dabei werden weder Kosten noch Mühen gescheut, um am Umzugstag alle anderen „auszustechen“.

Das alles ist wirklich der größte Spaß für die Teilnehmer. Diese Lebensfreude kann man dann besonders bei der Aufstellung der Festwagen mit ihren Festgemeinschaften auf dem Sammelplatz in Lehmkuhlen spüren. Hier werden die Geheimnisse gelüftet und die Atmosphäre ist unbeschreiblich. Jeder freut sich mit den anderen und bewundert die kreativen Schöpfungen.

Von Charleston bis Kükenalarm

In diesem Jahr war schon bei der Aufstellung den meisten Teilnehmern klar, dass der Sieger dieses fröhlichen Wettbewerbs die Schmiedestraße mit den „Goldenen 20er Jahren“ sein muss. Die wunderschönen Kostüme der Damen im Charleston-Stil mit langen Perlenketten und kunstvoll ondulierten Frisuren aus dem „Hotel Adlon“, der Hoteldirektor und der Portier und Barmann waren einfach wunderschön anzusehen. Das i-Tüpfelchen war aber die beschwingte Choreographie eines passenden Tänzens, das die Damen auf die Straßen brachten. Beim Schreiben dieser Zeilen habe ich noch die Musik im Kopf.

Das war nur ein Höhepunkt – die anderen Straßen legten nach. Da gab es den „Zirkus Holli Galli“ vom Dorfplatz oder das wie die Bayern feiernde Feiervolk von Dorfstraße und Wiesenweg, oder „Herbert und seine Bienen“ von der Bahnhofstraße in wunderschönen Kostümen, den Verein Landleben e.V. Holthusen, der Omas 90. Geburtstag feierte oder Spaß, Sport und Spiel inklusive Pullerparty vom Büdnerweg und Warsower Straße, das große „Schubkarrenrennen“ der Straße der Jugend, die „Boßel-tour“ der Warsower Straße, oder die „Beinharten Bilder von Werner in Holthusen“, mit denen der Buchholzer Weg dabei war und die Kita „Gänseblümchen“ mit ihrem „Kükenalarm“ und „angekommen in Holthusen“ und gut aufgenommen in die Dorfgemeinschaft fühlen sich Familie Arndt durch Familie Helms aus der Dorfstraße. Die Kinder der Jugendfeuerwehr und die Grisu-Gruppe hatten einen eigenen Festwagen und auch die FF Holthusen feierte mit.

Den Abschluss bildeten imposante Landwirtschaftsfahrzeuge der Agrargemeinschaft Holthusen, die zum

Feiern dabei waren. Stimmung machte auch die Jugendgruppe vom Tanzstudio Hagenow, die den Festumzug bereicherten. Herzlich begrüßt wurde auch ein kleiner Pampower Festwagen, der die Grüße der Nachbarn überbrachte.

Festumzug trotzte der Hitze

Das herrliche Frühsommerwetter mit strahlendem Sonnenschein und 32 Grad Lufttemperatur schon vormittags um 10 Uhr hat den Teilnehmern alles abverlangt, denn von Lehmkuhlen, fast Ortsausgang, bis zum Sportplatz in Holthusen sind es mehr als drei Kilometer Fußweg. Das war schon eine Herausforderung besonders für die vielen Teilnehmer in den sehr wärmenden Kostümen.

Dabei floss viel Wasser durch die Kehlen und die Rücken hinunter. Es war aber auch eine wunderbare Stimmung, denn wer nicht am Umzug teilnahm, hatte in den Vorgärten entlang der Strecke Platz genommen und konnte das Spektakel im Schatten verfolgen und spendete anerkennenden Applaus. Am Dorfplatz in Holthusen übernahm „Samba Tucada“, die Rhythmusband der Kreismusikschule Parchim mit stimmungsvoller Musik die Spitze des Umzugs. So ging es bis zum Sportplatz an der Jury vorbei zum Festplatz. Das war eine ganz schöne Tortour, aber allen stand die Freude ins Gesicht geschrieben.

Die Gemeinde bedankte sich bei allen Teilnehmern mit einer Urkunde und Sektflaschen für die Teilnahme am Festumzug. Dann ging die Party weiter, mit stimmungsvoller Unterhaltung durch den Moderator Mathias Funk, einen Auftritt der Jugendgruppe vom Tanzstudio Hagenow und ein kleines Konzert von „Samba Tucada“. Und das alles bei tropischen Temperaturen. Das tat der Stimmung keinen Abbruch,

es wurde weiter gefeiert mit Kettenkarussell, Ponyreiten und Kinderschminken für die Kleinen. Am Nachmittag leerte sich der Festplatz zusehends, denn die Teilnehmer und Gäste wollten sich ein wenig erholen und auf den abendlichen Tanz in der Mehrzweckhalle vorbeireiten.

Um 20.00 Uhr waren alle wieder da – der Saal war voll, als die Holthuser Band „Zwei Life“ den Abend eröffnete. Und dann kam der spannende Moment, die Entscheidung der Jury wurde bekannt gegeben. Diese Spannung kennen nur die, die mitmachen. Jubel brach aus für die Sieger – und alle haben es ihnen gegönnt – die Schmiedestraße und ihre „Goldenen 20er Jahre“. Als Gruß an das Feiervolk gab es noch einmal das Tänzen der Charleston-Damen. Einmalig!

Der 1. Preis ist ein historischer Abendspaziergang mit dem Nachtwächter durch Schwerin.

Der 2. Preis ging an den Buchholzer Weg, der mit „Werner beinhart“ durch Holthusen unterwegs war. Sehr originell und mit einem wunderschönen roten Oldtimer mit König aus Werner's Träumen, hübschen Krankenschwestern und pauzierenden Bauarbeitern und vorne natürlich Meister Röhrich und sein Lehrling – Werner.

Gewonnen haben sie den Besuch der Sternwarte Schwerin.

Der „Zirkus Holli-Galli“ vom Dorfplatz hat den dritten Preis erobert. Es war eine Meisterleistung mit diesen Kostümen so lange durchzuhalten! Hier wurde alles aufgeboten, was bei einem echten Zirkus dabei ist. Pferde, Gaukler, starke Männer, Seiltänzerinnen, Clowns, Artisten und echte Pferdchen. Sehr liebevoll gemacht bis ins Detail. Selbst der Dorfplatz wurde zur Manege und zünftig geschmückt.

Der Preis war ein großes Grillpaket der Fleischerei Rupnow.



Gewinner aus der Schmiedestraße: Die „Goldenen 20er Jahre“ gewannen und kamen auf Platz 1 in der Bewertung.



Zweitplatzierte: Die Leute aus dem Buchholzer Weg zeigten Szenen aus „Werner beinhart“.

Eigentlich hätten alle einen großen Preis verdient, weil es so außergewöhnlich schön und stimmungsvoll war.

Der Abend wurde sehr beschwingt und die Tanzfläche war sehr gut gefüllt. Beste Unterhaltung für Auge und Ohr boten auch die Damen vom Tanzstudio Hagenow.

Die Eingeweihten wissen, etwas fehlt noch. Wie bei den letzten Festen gab es auch wieder eine Bewertung der geschmückten Straßen und Vorgärten. Sabine Schickel hat diese Bewertung vorgenommen und die Preise übergeben. Dabei gab es wieder einen unangefochtenen Sieger: die Schmiedestraße. Es war wunderbar anzusehen, mit wie viel Liebe zum Detail hier gearbeitet wurde. Das war eine Kiste Sekt wert. Zweiter wurde der Dorfplatz, der hier eine große Manege samt Zirkusplakaten aufbaute und dafür eine halbe Kiste Sekt erhielt. Und dann gab es noch einen besonderen Preis für einen unentwegten Angler im Vorgarten von Familie Schumacher im Buchholzer Weg. Dort ist die Straße zu Ende und kein Festumzug kam vorbei und trotzdem wurde so viel Liebe zum Schmücken aufgebracht. Das war noch eine Flasche Sekt wert.

Vorfriede auf die 775-Jahrfeier

Liebe Festteilnehmer und liebe Holthusener Einwohner, das war eine Meisterleistung und es ist sehr schwer, das noch zu toppen. In fünf Jahren feiern wir 775 Jahre Holthusen und das soll allen genauso viel Spaß und Freude machen wie das diesjährige Fest. Also, bleiben Sie kreativ und sammeln Sie Ideen. Wie schnell fünf Jahre vergehen, haben wir gerade erlebt.

Bei der Agrargemeinschaft wurde weiter gefeiert beim „Tag des offenen Hofes“. Die Sonne brannte erbarmungslos auf den Festplatz bei gefühlten 40 Grad Wärme. Hier fand die Eröffnung des landesweiten Hoftages für Mecklenburg-Vorpommern statt. Landwirtschaftsmi-

nister Till Backhaus und der Präsident des Landesbauernverbandes Detlef Kurreck eröffneten den Tag mit einem sehnsüchtigen Blick zum Himmel und dem Hoffen auf Regen. Die Kita-Kinder vom „Gänseblümchen“ Holthusen schickten Luftballons auf die Reise und das Landespolizeiorchester spielte zur Unterhaltung der Besucher.

Und am frühen Nachmittag kam er dann – der Regen. Kurz und heftig und mit Gewitter. Danach war die Luft wunderbar frisch und die Gäste machten weiter. Sogar ein kleines Schwein wurde verlost, allerdings nicht zur größten Freude der Gewinner. Aber passend zum Hoffest eben. Es gab eine salomonische Lösung und das Schwein konnte doch noch seiner Bestimmung nachkommen.

Dank an alle Beteiligten

Dieses Fest bleibt uns sicher noch lange in Erinnerung. Damit es gelingen konnte, waren viele helfende Hände nötig. Dem Festausschuss gilt mein ganz besonderer Dank. Unter Vorsitz unserer Sozialausschusschefin Petra Brasch tagten die Mitglieder unzählige mal und haben alles perfekt vorbereitet. Allen Helfern beim Ein- und Ausräumen der Sporthalle, beim Fußboden verlegen, beim Aufräumen und Säubern gilt unser Dank. Danke an die Feuerwehr für das Aufhängen der Wimpelketten. Danke an die Gemeinde Pampow für die Bereitstellung der Bühne und an die Spedition Lobenstein und Stenzel aus Holthusen für die Bereitstellung des Sattelaufhängers für die Außenbühne. Danke an die Juroren.

Und danke an Sie alle, liebe Holthusenerinnen und Holthuser, dass Sie so wunderbar mitgemacht haben und sich und uns allen ein so unvergessliches Wochenende beschert haben.

Text/Fotos: Marianne Facklam
Bürgermeisterin



Auch einige flotte Bienen schmückten den Festumzug.

Münster – Molli - Salzhaff

Seniorenfahrt nach Bad Doberan und Kühlungsborn



Flaniermeile: Die Kühlungsborner Seebrücke ist ein beehrtes Ausflugsziel mit Ausblick.

Klein Rogahn. Gut gelaunt und bei bestem Ausflugswetter ging es bei der Seniorenfahrt am 29. Juni in einem voll besetzten Bus um 9 Uhr in Klein Rogahn los. Die vierzig teilnehmenden Seniorinnen und Senioren fuhren zunächst nach Bad Doberan zum Besuch des dortigen Münsters. Kurz nach der Ankunft, fand sich auch nach kurzer Zeit der uns begleitende Führer für den Rundgang durch das Münster ein. Wir erhielten durch ihn interessante Informationen über die Geschichte des ehemaligen Zisterzienserklosters und die bemerkenswert reiche mittelalterliche und neuzeitliche Ausstattung des Münsters. Alles wurde informativ, kurzweilig und einem gewissen hintergründigen Humor in der Führung vorgetragen. Alle Teilnehmer haben interessiert gelauscht.

Fazit: Lohnenswerter und interessanter Ausflug in das Doberaner Münster, dem ersten Teil unseres Ausfluges. (Informationen über das Doberaner Münster kann sich der Interessierte über die Seite www.muenster-doberan.de verschaffen.)

Nach der Führung gab es einen kleinen Snack, den die Busbesatzung bereitstellte. Es geht also auch ohne einen zeitaufwändigen und nicht so kostengünstigen Gaststättenaufenthalt.

Wer schon in Bad Doberan ist und Zeit hat, dem drängt sich auch ein Besuch in Kühlungsborn auf. Also auf dorthin, den Bus am Molli-Bahnhof abgestellt und in den 2 Stunden bis zur vorgesehenen Rückfahrt ein Bummel zur Seebrücke, dem Strand, verschiedenen Geschäften und bei einigen auch in ein Cafe zum Genießen diverser Getränke oder eines Eisbechers. Wer dieses Feeling selbst noch einmal erleben möchte, fahre (wieder) dorthin.

Alle fanden sich pünktlich zur Rückfahrt um 16 Uhr am Bus ein. Die führte uns, anders als bei der Hinfahrt, zunächst über das Salzhaff und Rerik über Landstraßen zurück in die Gemeinde.

Ein wieder mal gelungener Seniorenausflug, der allen Freude bereitet haben sollte.

Text: Görner/Reiners

Foto: Görner

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Naturstein



- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische u. Kaminplatten
- Treppenanlagen u. Terrassen
- Natursteinfliesen u.v.m

*Erleben Sie die Faszination von Stein und
besuchen Sie unsere Ausstellung & Werk
in Hagenow.*

Öffnungszeiten: Mo - Fr von 7 - 17 Uhr und nach Vereinbarung

Steegener Chaussee 20
19230 Hagenow

Tel. 03883 729136
www.antoniodi.de

Aus den Gemeinden

„Klappergeschichten“

Dagmar und Michael Krämling mit 2. Band

Stralendorf. Zum Ende des Schuljahres zog es viele neugierige Leserratten zu einer Lesung der besonderen Art in die Bibliothek nach Stralendorf.

Aufgeweckte Grundschüler lauschten am Vormittag des 26. Juni den Erzählungen des Autorenpaars Dagmar und Michael Krämling aus Dassow. Beide stellten im vergangenen Jahr bereits die erste Klappergeschichte vor.

überbringen. Dort lebt nämlich die Familie des Jungen Mustafa, der den Störchen als Freund in Deutschland ans Herz gewachsen ist.

Eine abenteuerliche Geschichte entführte die kleinen Zuhörer über europäische und afrikanische Landschaften hinweg und machte die vielen großen und kleinen Herausforderungen für die Störche auf ihren weiten Flügen in den Süden deutlich.



Sie lasen nun aus dem 2. Band ihres Kinderbuches „Klappergeschichten“ vor. Es handelt vom Alltag des Storches Fritz und seiner Frau Undine, die jetzt in Afrika unterwegs sind. Die beiden Langschnäbel, die den Sommer auf ihrem Nest in einem Dorf nahe des Ostseestrandes verbringen, wollen nun unbedingt Grüße in ein afrikanisches Dorf

Auch unsere Schüler bereisten an diesem Vormittag mit den Autoren und der Bibliothekarin Frau Jopp die verschiedensten Länder, die Fritz und Undine im Buch überflogen. Und so kam schon etwas Ferienstimmung in den Reihen der Kinder auf.

Text & Foto: Osing

Besuchen Sie uns und erleben Sie die Faszination Naturstein.



Warsower Straße 1- 19075 Mühlenbeck
Telefon: +49 38850 74 56 83
Telefax: +49 38850 74 56 84
E-Mail: awildhagen@mgb-naturstein.de

Montag - Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 13.00 Uhr

www.mgb-naturstein.de

Produktion:

MGB
Die Natursteinmagazine

Verlegung:

MGB

Udo in Schossin

Ein ganzes Dorf im Musikfieber

Schossin. Beim 7. Musikfest Ende Juni stimmte einfach alles.

Jede Menge handgemachte Musik, gut gelaunte Gäste, schmackhaftes Essen und erfrischende Getränke und eine ländlich-feine Atmosphäre, die viele Gäste dazu animierte, bis zum neuen Morgen unterm Nachthimmel zu tanzen.

Der Pampower Kinderchor „Die Hummeln“ sowie der Parumer Posaunenchor und das Ensemble Nachtigall zauberten Kaffeemusik und Unterhaltung bis zum frühen Abend. Konstantin Noffke griff in die Saiten seiner Gitarre und spielte Lieder, die man zwar aus dem Radio schon kannte, aber live von ihm gesungen doch mächtigen Eindruck auf der Bühne hinterließen.

Viele der Gäste schwangen das Tanzbein danach zu den ergreifenden Pfeifentönen von Spielreych und träumten sich in längst vergangene Jahrhunderte zurück.

Esperanto-Musikstücke für Querflöte und Gitarre gaben Birke und Bertil aus Schossin zum Besten und stimmten klangstark auf den spätabendlichen Musikfest-Part ein.

Udo Lindenberg-Double Hansi Quente aus Gammeln rockte bis weit nach Mitternacht und begeisterte das junge und ältere Publikum gleichermaßen. Ausdrucksstark und zum Verwechseln ähnlich gab

„Udo“ alles. Während er seine Kehle immer wieder mal in kurzen Pauschen ölte, sangen und spielten dann die drei Frauen aus Gadebusch von „Crossover“ alte und neue Hits.

Somit erklang an diesem sommerlichen Abend von 16.16 Uhr an durchweg Musik und für alle Gäste, Helfer und Organisatoren war klar: Das war ein absolut gelungenes Musikfest – ein Genuss für Leib und Seele in Schossin.

*Text & Fotos: Osing
Verein Sudedörfer e. V.*



Keine Panik Leute: Lindenberg-Double Hansi Quente rockte den „Sonderzug nach Pankow“.



Vor und hinter den Kulissen: Eine kleine Dorfgemeinschaft, die zusammenhält.

Ihr Ansprechpartner für gewerbliche und private Anzeigen:

Reinhard Eschrich, Tel.: 0385-4856325 oder 0171-7406535

delego.eschrich@t-online.de

Erzieher, wir suchen Euch!
Als Höhenflugbegleiter.

Sie begeistern sich für die Fantasie der Kinder und deren Leidenschaft für Allesmögliche? Werden Sie zu Mitreisenden! Fordern, fördern, ermutigen Sie unsere Kinder zu Höhenflügen.

Gleich bewerben:

kita-pampow@volkssolidaritaet.de

Leiterin: Michaela Henkelmann

Kindertagesstätte „Bremer Stadtmusikanten“

Fährweg 6, 19075 Pampow

Telefon: 0 38 65 - 8 44 71 60

www.vs-swsm.de



Unsere Kita in
Pampow

VOLKSSOLIDARITÄT

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir

Hilfe in
Lohnsteuersachen
Spree & Havel

Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Jürgen Hannemann
Beratungsstellenleiter

Beratungsstelle:
Groß Rogahn, Gartenstr. 4
Telefon: 03 85/6 47 02 89
hannemann@manyos.de

ŠKODA



Service

Brüsewitz
038874 / 41124
www.skodaservice.de

Kirchgemeinde Gammelin-Warsow/Parum

Gottesdienste

29. Juli	9. Sonntag nach Trinitatis mit Abendmahl	Gammelin	10 Uhr
5. August	10. Sonntag nach Trinitatis	Warsow	10 Uhr
12. August	11. Sonntag nach Trinitatis	Parum	10 Uhr
19. August	12. Sonntag nach Trinitatis	Gammelin	10 Uhr
26. August	13. Sonntag nach Trinitatis	Dom Schwerin	10 Uhr
	Vorstellung Landesbischof		
2. September	14. Sonntag nach Trinitatis Orgelmusik	Warsow	16 Uhr
	Vorstellung Landesbischof	Dom Schwerin	10 Uhr
9. September	15. Sonntag nach Trinitatis Goldene Konfirmation	Parum	10 Uhr

Schulanfang in der Gammeliner Kirche am Sonntag 19. 8. 2018, 10 Uhr!

Kultur in unseren Kirchen...

... genießen Sie direkt um die Ecke

auch nach dem Hochsommer geht es kulturell in unseren schönen Kirchen weiter.

Warsow: In diesem Jahr laden wir wieder am 26.08.2018 um 16.00 Uhr zu einem Orgelkonzert nach Warsow ein. Lassen Sie sich überraschen, welche stimmungsvollen Klänge der Organist Fritz Abts der barocken Orgel entlockt. Herr Abts spielt mit großer Freude und schafft es immer wieder, auch den letzten Zweifler mit viel Witz in die Zeit der Musik mitzunehmen.

Gammelin: Die Sommerkunstaustellung in Gammelin können Sie noch bis zum 25.08.2018 besuchen. Zu sehen sind Werke von Günther Müller aus Gammelin. Einen Kirchenschlüssel bekommen Sie im Pfarrhaus 038850/ 5162 oder bei Familie Liefert 038850/ 5282.

Informationsabend zum Konfirmandenunterricht

Wenn du in die 7. Klasse kommst, dann bist Du herzlich eingeladen zum Konfirmandenunterricht. Egal, ob Du getauft bist oder nicht, es gibt keine Vorbedingungen. Wir treffen uns monatlich an einem Samstagvormittag mit vielen anderen Jugendlichen – auch aus den Kirchengemeinden Pampow – Sülstorf und Stralendorf – Wittenförden, spielen gemeinsam, beschäftigen uns mit verschiedenen Themen und essen gemeinsam. Genauer erfahren du und deine Eltern am Informationsabend zum Konfirmandenunterricht am Mittwoch, den 22.8.2018 um 18.30 Uhr im „Turm für Alle“ der Kirche Warsow. Ich freue mich auf Dein und Ihr Kommen.

Und schon einmal zum Vormerken: der erste Konfirmandenvormittag ist am **Samstag, den 15.9.2018.**

Regelmäßige Veranstaltungen

Kinderkirche (Christenlehre)

Klassen 1 - 4 für Kothendorf, Warsow, Parum, Dümmer im Pfarrhaus Parum, mittwochs 14.30 - 15.30 Uhr

Für Gammelin erfragen Sie Ort und Zeit bitte bei Frau Liefert unter der Nummer (038850) 5282.

Vor- und Hauptkonfirmanden

treffen sich einmal im Monat sonabends von 9 - 12.45 Uhr.

15.09., 20.10., 10.11. und 18.12.2018. Orte erfahren Sie im Pfarramt.

Chor

probt dienstags ab 19.30 Uhr im Pfarrhaus Gammelin.

Flöten- und Gitarrenunterricht

erteilt Frau Liefert nach Wunsch regelmäßig in Gammelin und Parum.

Teenie-Treff

Einmal im Monat, freitags um 17 Uhr Pfarrhaus Gammelin, mit Abendessen, 21. 9., 19. 10., 23. 11. und 14. 12. 2018

Junge Gemeinde

Einmal im Monat, freitags um 19 Uhr Pfarrhaus Gammelin, 21. 9., 19. 10., 23. 11. und 14. 12. 2018

Kreativabende

montags um 19.30 Uhr Pfarrhaus Gammelin, 10. 9., 8. 10., 15. 11. und 3. 12. 2018

Frauen-Gesprächskreise:

Kothendorf

Einmal im Monat, Termine erfragen Sie bitte bei Gisela Buller Tel.: (03869) 782139

Gammelin

Einmal im Monat, mittwochs um 19.30 Uhr Pfarrhaus Gammelin Tel.: (03869) 782139, 12. 9., 10. 10., 7. 11. und 5. 12. 2018

Kirchgemeinde Stralendorf/Wittenförden

Gottesdienste

Sonntag, 5. August, 10.00 Uhr Gottesdienst Stralendorf

Sonntag, 12. August, 10.00 Uhr Gottesdienst Wittenförden

Änderung: Gottesdienst am 3. Sonntag im Monat in Wittenförden

Sonntag, 19. August, 10.00 Uhr Gottesdienst Wittenförden

Änderung: Gottesdienst am 4. Sonntag im Monat in Stralendorf

Sonntag, 26. August, 10.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst Stralendorf

Sich regelmäßig treffende Gruppen

In Stralendorf

Christenlehre bei Frau Kantorkatechetin E. Liefert, Gammelin, Tel.: 038850 - 5282 findet an jedem **Dienstag von 15 bis 16 Uhr** statt.

Anschließend trifft sich von **16 bis 16.45 Uhr** die Gitarrengruppe (nicht in den Sommerferien vom 1. bis 14. August)

In der Kirche in Wittenförden

Seniorenachmittag findet am **Mittwoch den 8. August von 14.30 bis 16.30 Uhr** statt.

Frauenfrühstückstreffen immer montags in den geraden Kalenderwochen: **6./20. August ab 10 Uhr** mit mitgebrachtem Essen der Teilnehmerinnen

Willkommen zur Kleinen Kinderkirche!

Ganz herzlich laden wir alle Kindergartenkinder unserer Dörfer mit ihren jüngeren Geschwistern und Eltern zu der Kleinen Kinderkirche ein. Gemeinsam werden wir singen, Geschichten erleben, basteln und spielen. Wir halten für alle warme und kalte Getränke sowie für die ganz Kleinen einen Krabbelteppich bereit. Nächster Termin erst am 24. August.

Gesprächskreis

Der Gesprächskreis trifft sich erst wieder nach den Sommerferien am 29. September.

Pfarrbüro Wittenförden, Alte Dorfstr. 5 Nebeneingang gegenüber dem Tor zum Friedhof Pastor Martin Schabow, Tel.: Mobilfunk: 01520-579 88 74; 0385-647 02 31 (AB), Fax: 0385-6471868, Postanschrift: Alte Dorfstr. 5 19073 Wittenförden, E-Mail: stralendorf-wittenfoerden@elkm.de

Vertretung: 1. bis 20 August: Frau Pastorin Wiebke Langer, Gammelin, Schulstraße 6, Tel.: 038850 5162

Friedhofsangelegenheiten Friedhof Stralendorf u. Wittenförden: Pastor Schabow oder Frau Flau 0174-906 00 85 (Friedhof Wittenförden aussch.) oder Frau Cornelia Rudolf, Stralendorf, Zum Winkel 4, Tel.: 03869 705 82 (Friedhof Stralendorf aussch.)

Das Spendenkonto der Kirchengemeinde hat sich geändert. Ab sofort wird das Konto gebührenfrei bei der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin in Pampow geführt: IBAN DE31 1405 2000 1711 3833 13 Sparkasse Mecklenburg-Vorpommern

Kirchgemeinde Pampow/Sülstorf

Gottesdienste

29. Juli 9. Sn. n. Trinitatis 10 Uhr Gottesdienst (Kirche Sülstorf) mit Gemeindepädagogin Ina Bammann

12. August 11. Sn. n. Trinitatis 10 Uhr, Gottesdienst (Kirche Pampow)

19. August, 12. Sn.n. Trinitatis 10 Uhr, Gottesdienst (Kirche Sülstorf)

26. August 13. Sn. n. Trinitatis 10 Uhr Gottesdienst (Kirche Pampow)

Festgottesdienst zum Jubiläum der Kirche Pampow (120 Jahre), anschließend Kirchenkaffee.

„Filmabende in der Pfarrscheune Sülstorf“ (freitags 18 Uhr)

6. Juli – Bonhoeffer – Spielfilm: Die letzte Stufe (Eric Till), 90 Minuten

31. August – Spielfilm: Storm und der verbotene Brief, Niederlande 2017 – 105 Minuten, 19. Oktober – Spielfilm: Katharina Luther, Deutschland 2017 – 105 Minuten

DEUTSCH-RUMÄNISCHE INTERNATIONALE JUGENDBEGEGNUNG vom 30. Juli bis zum 8. August

„Auf den Spuren der Reformation in Mecklenburg“. Wir besuchen Kirchen und Museen, unternehmen eine gemeinsame Paddeltour auf der Warnow, eine Fahrradtour in die Lewitz und einen dreitägigen Ausflug nach Wittenberg. Unterkunft: Zelten auf dem Pfarrhof Sülstorf und Jugendherberge (Wittenberg). Kosten: 165 Euro. Anmeldung bis zum 6. Juli unter: suelstorf@elkm.de

Gruppen und Kreise

Christenlehre: ab 5. Juli Sommerpause bis Schulanfang

Frauenfrühstück: 10. August, 9 Uhr, Pfarrhaus Sülstorf

Seniorenkreis: 5. Juli, 9. August 14 Uhr, Pfarrhaus

Sülstorf, 26. Juli, 30. August 14.30 Uhr, Pfarrhaus Pampow

Chor: Mittwochs 19.30 Uhr, Pfarrhaus Sülstorf, außer der Ferienzeit

Ansprechpartner Pastor Csabay, 03865-3225, Gemeindepädagogin Ina Bammann, 01577-4655388.



Sprechzeiten

des Amtsvorstehers, der Bürgermeisterinnen
und der Bürgermeister des Amtes Stralendorf:

Amtsvorsteher: Herr Manfred Bosselmann
Gesprächstermine nach vorheriger Vereinbarung über
die Koordinierungsstelle in der Amtsverwaltung Tel. 03869 - 76 00 -0

Gemeinde Dummer
Bürgermeisterin: Frau Anke Gräber
buergermeister@duemmer-mv.de
www.duemmer-mv.de
jeder 1. u. 3. Montag im Monat von 17 bis 18 Uhr
im Europahaus, Dorfstraße 16, 19073 Dummer
Tel. 0173 - 20 93 816 / 03869 - 599 99 39

Gemeinde Holthusen
Bürgermeisterin: Frau Marianne Facklam
facklam53@web.de
jeden 2. Dienstag im Monat von 16 - 17 Uhr
im Gemeindehaus, Schmiedestraße 5, 19075 Holthusen
Tel. 03865 - 4000

Gemeinde Klein Rogahn
Bürgermeister: Herr Michael Vollmerich
nach Vereinbarung Tel.: 01 70 / 222 00 79

Gemeinde Pampow
Bürgermeister: Herr Hartwig Schulz
dienstags von 17 - 19 Uhr
im Gemeindezentrum, Schmiedeweg 1, 19075 Pampow,
Tel. 03865 / 218

Gemeinde Schossin
Bürgermeister: Herr Heiko Weiß
nach Vereinbarung Tel.: 03869 / 78 09 47

Gemeinde Stralendorf
Bürgermeister: Herr Helmut Richter
mittwochs von 17 - 18 Uhr
im Gemeindebüro, Schulstraße 2 (Sportkomplex)
(Tel. 01 76 / 20833247 · post@helmutrichter.de)

Gemeinde Warsow
Bürgermeisterin: Frau Gisela Buller
Jeden 1. Dienstag im Monat von 17 Uhr - 18 Uhr
Im Feuerwehrhaus Warsow oder nach Vereinbarung,
Tel.: 03869 / 78 21 39

Gemeinde Wittenförden
Bürgermeister: Herr Manfred Bosselmann
dienstags von 17 Uhr - 18 Uhr
im Gemeindehaus, Zum Weiher 1a
(telefonisch während der Sprechzeiten zu erreichen unter
Tel.: 0385 / 6 17 37 87)

Gemeinde Zülów
Bürgermeister: Herr Volker Schulz
nach Vereinbarung Tel.: 03869 / 7 02 02

Polizeistation Stralendorf: 03869 - 72 85
Dienstags 12-17 Uhr, donnerstags 9-12 Uhr

Polizeirevier Hagenow: 03883 / 63 10



Schiedsmann im Amt: Werner Schusdziarra, Tel. 0151 42411123
jeden 1. u. 3. Donnerstag im Monat von 16-18 Uhr (Amtscheune)

Impressum

Das Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf und des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Grevesmühlen, erscheint 1x monatlich.

Herausgeber: Amt Stralendorf, Dorfstr. 30, 19073 Stralendorf,
E-Mail: amt@amt-stralendorf.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Leitender Verwaltungsbeamter
des Amtes Stralendorf

Redaktion: Martin Reiners, Amt Stralendorf,
Telefon: 03869/760029

Verlag: delego Wirtschaftsverlag Detlev Lüth, Klöresgang 5, 19053 Schwerin,
Telefon: 0385/48 56 30,
Telefax: 0385/48 56 324,
E-Mail: delego.lueht@t-online.de

Vertrieb:
Mecklenburger Zeitungsvertriebs-GmbH,
Gutenbergstraße 1, 19061 Schwerin
Die Verteilung erfolgt kostenlos in alle erreichbaren Haushalte des Amtes Stralendorf. Das Amtliche Bekanntmachungsblatt des Amtes

Stralendorf ist einzeln und im Abonnement beziehbare. Bezug im Abonnement gegen Berechnung des Portos beim Herausgeber.

Druck: ODR GmbH, Ostsee Druck Rostock, Koppelweg 2, 18107 Rostock
Verbreitungsgebiet: Amt Stralendorf
Auflage: 5.400 Exemplare
Anzeigen: Reinhard Eschrich
delego Wirtschaftsverlag Detlev Lüth Schwerin, Telefon: 0385 / 48 56 30

Es gilt die Preisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2018. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung. Der Autor erklärt mit der Einsendung, dass eingereichte Materialien frei sind von Rechten Dritter. Wir bitten vor der Erarbeitung umfangreicher Texte um Rücksprache mit der Redaktion. Namentliche gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Kürzung von Textbeiträgen in Absprache mit dem Autor vor. Bei Ausfall infolge höherer Gewalt, Verbot oder bei Störung beim Druck bzw. beim Vertrieb besteht kein Erfüllungs- und Entschädigungsanspruch. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Telefonverzeichnis

Postanschrift: Dorfstraße 30 · 19073 Stralendorf
Vorwahl/ Einwahl: 03869 76000
Fax: 03869 760060
E-Mail: amt@amt-stralendorf.de

Leitender Verwaltungsbeamter
n.n.

Rechtsangelegenheiten

Herr Bierbrauer-Murken 760011 bierbrauer-murken@amt-stralendorf.de

Personalwesen

Frau Lähning 760017 laehning@amt-stralendorf.de

Koordinierungsstelle

Frau Göbel 760018 goebel@amt-stralendorf.de

Frau Schessner 760059 schessner@amt-stralendorf.de

EDV - Organisation

Herr Schumann 760044 schumann@amt-stralendorf.de

Telefon Bürgerbüro: 03869/760076 / Fax: 760070

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag: 9 bis 14 Uhr, Dienstag: 9 bis 16 Uhr

Donnerstag: 9 bis 18 Uhr, Freitag: 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten der Fachdienste: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Termine außerhalb der Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

FACHDIENST I – Leiterin: Frau Aglaster

Bürgerbüro

buergerbuero@amt-stralendorf.de

Frau Stredak stredak@amt-stralendorf.de

Frau Vollmerich vollmerich@amt-stralendorf.de

Frau Jomrich jomrich@amt-stralendorf.de

Frau Schwenkler schwenkler@amt-stralendorf.de

Frau Post annett.post@amt-stralendorf.de

Standesamt

Frau Aglaster 760026 aglaster@amt-stralendorf.de

Ordnungsamt

Frau Brietzke 760054 brietzke@amt-stralendorf.de

Herr Mende 760050 mende@amt-stralendorf.de

Schulen & Kindertagesstätten, Kultur, Sport

Frau Dahl 760031 dahl@amt-stralendorf.de

Frau Kabbe 760020 kabbe@amt-stralendorf.de

FACHDIENST II – Leiter: Herr Borgwardt

Finanzen, Liegenschaften

Herr Borgwardt 760012 borgwardt@amt-stralendorf.de

Haushaltssachbearbeiterin

Frau Oldorf 760015 oldorf@amt-stralendorf.de

Frau Roll 760027 roll@amt-stralendorf.de

Amtskasse Kassenleiterin

Frau Zerrenner 760014 zerrenner@amt-stralendorf.de

Herr Kanter 760013 kanter@amt-stralendorf.de

Vollstreckung

Frau Wawrzyniak 760023 wawrzyniak@amt-stralendorf.de

Liegenschaften

Frau Baalcke 760051 baalcke@amt-stralendorf.de

Frau Ulrich 760035 ulrich@amt-stralendorf.de

Anlagen- und Geschäftsbuchhaltung

Frau Coors-Buchholz 760019 coors@amt-stralendorf.de

Frau Last 760037 last@amt-stralendorf.de

Steuern/Abgaben/Wasser- und Bodenverband/Kleineinleiter

Herr Gürcke 760066 guercke@amt-stralendorf.de

Fachdienst III – Leitung: n.n.

Hochbau / Bauwesen / Bauleitplanung

Frau Bendsen 760030 bendsen@amt-stralendorf.de

Frau von Malottki 760055 von.malottki@amt-stralendorf.de

Sportstättenverwaltung

Frau Stache 760058 stache@amt-stralendorf.de

Gebäudemanagement

Herr Reiners 760029 reiners@amt-stralendorf.de

Tiefbau / Verwaltung von Straßen, Wegen, Grünflächen

Frau Esemann 760032 esemann@amt-stralendorf.de

Herr Oelze 760057 oelze@amt-stralendorf.de

WaschSalon - wir machen Ihre Badträume wahr.



**3D
BADPLANUNG
MIT VR-BRILLE**



WaschSalon
Ihre Badausstellung
Eine Marke der Gruppe „Partner für Technik“

WaschSalon Schwerin
RUDOLF SIEVERS GmbH
Handelsstraße 6

www.waschsalon.eu



PFLEGEHEIM

„Haus am Dümmer See“



Im sehr schönen Landschaftsschutzgebiet Dümmer finden Sie unser hotelähnlich und mit liebevoll familiärem Charakter geführtes Haus.

Wir verfügen über 24 Einzelzimmer und 7 Doppelzimmer, teilweise mit Balkon oder Terrasse und eigenem Du-Bad, WC, 1,5 ha Garten bzw. Parkanlagen mit Blick auf den Dümmer See. Auch Tierhaltung ist in unserem Haus möglich.

Welziner Straße 1 • 19073 Dümmer • Frau Greskamp
Telefon: 0 38 69/78 00 11 • pflegeheim-duemmer@web.de

Die Erweiterung im geschützten Bereich, speziell für demenziell erkrankte Menschen umfasst 25 Einzelzimmer und 4 Doppelzimmer mit angrenzendem großzügigen Aufenthalts- und Parkbereich.



Gratis für Sie!

EINE GUTE KÜCHE LEBT VON GUTEN IDEEN

Und davon haben wir eine ganze Menge. Lassen Sie sich von unserer Erlebnisausstellung inspirieren und sichern Sie sich jetzt beim Kauf Ihrer Küche einen **Genießerurlaub*** gratis dazu!

KÜCHEN-STEINFATT

19294 Malliß
Ludwigsluster Str. 25
Tel. 038750 20203

19230 Hagenow
Rt.-Stock-Str. 11
Tel. 03883 727995

19288 Ludwigslust
K.-Kottwitz-Str. 2b (Lindencenter)
Tel. 03874 49797

Aktion gilt vom 1.7. bis 31.8.2018

steinfatt-malliss@kuechen.de
www.steinfatt-kuechen.de

* beim Kauf einer frei gestellten Küche ab 4.000 Euro



FACHGESCHÄFT

Einzigartig

Miele präsentiert Kochset-Serien mit neuem Tischlüfter

Der zieht nicht nur die Blicke, sondern auch die Gerüche an: der integrierte Tischlüfter von Miele. Nahezu flüsterleise fließt er elegant in der Edelstahl-Umarmung und ist zugleich wie haptisch ein Plauspunkt. Und anders als eine Dunstabsaughaube saugt er die Kochwässer nicht über dem Herd, sondern auf Höhe der Töpfe, Woks und Pfannen ab. Das bedeutet: erheblich mehr Kontrolle und bessere Luft beim Kochen. Denn in Augen oder Nasen ziehen kaum noch störende Wässer, Dämpfe, Dünste und Dunste verschwinden unsichtbar im Unterschrank, damit dort wo sich die Lüftungsplatte befindet, die Luftungspalte. Und die ist so kompakt, dass darüber auch problematischste Schränke in den Schrank hineingehen. Den Sog erzeugt ein leistungsstarkes Gebälge mit einem energieeffizienten Eco-Motor. Je nach Dampf- und Dunstintensität lassen sich drei Leistungs- und eine Booster-Stufe einstellen. Die Absicht: kein Geräusch in verschiedene Richtungen geleitet werden. Bei Luft-Betrieb gelangt die Luft geringfügig über den Küchenboden wieder in den Raum zurück. Praktischerweise lässt sich der Tischlüfter aber auch in die Wand hinter dem Herd einbauen.

Kombiniert im CombiSet: Bei Miele werden Kochfläche und Dunstabzug vereint. Der Hersteller bietet vier Induktionskochsets mit dem Tischlüfter an. Die CombiSet-Eine befindet sich der Tischlüfter zwischen zwei Kochfeldern mit jeweils zwei Kochzonen, von denen je eine als Bräterzone ausgelegt ist. Bei Set zwei umfassen ein Induktionskochfeld und eine Teppan-

Yak-Edelstahl-Grillfläche den Abzug. Variante drei setzt das neueste Induktionskochfeld und Induktionswok, während die vierte Kombination je zwei Kochzonen mit Strömungskühlsystem bleibt. So findet jeder den richtigen CombiSet-Modell für seine ganz individuellen Koch-, Grill- oder Grill-Liebesverhältnisse. **Leichtes Spiel beim Spülen:** So praktisch der Miele-Tischlüfter ist, so unkompliziert zeigt er sich beim Hausputz. Seine Metall-Füllvorläufer lassen sich bequem im Geschirrspüler reinigen. Malins vom Herd abnehmen lässt sich der Bereich hinter den Filtern leicht mit Wasser abspülen. Falls diese verschleimt, wird das Gerät gelöst. Darunter werden die Tischlüfter mit den Klappenöffnungen A für Energieeffizienz und A für den Festabschneide-Grundabgabeln.



Miele

Tischlüfter – Entdecken Sie die neue Freiheit beim Kochen!

Jetzt auch als Tischlüfter-Option für Induktionsherde erhältlich.

Miele Service Hotline

Miele & Steinfatt